Dezember | Februar

2018

Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinden
ADENDORF und LÜNE

AUF NEUEN WEGEN

Nr. 53

Auf der Haut und im Herzen

Wärme ist ...

... eigentlich kein Thema für einen Winter-Gemeindebrief. Das ist doch eher etwas für den Sommer, gerade für den vergangenen.
Andererseits suchen wir doch besonders jetzt die Wärme. Heizungen werden angestellt, Ofen eingeheizt und der heiße Kaffee, Tee oder Kakao schmeckt auch viel besser. Diese zum Winter gehörende Wärme tut gut. Auch über die Wärme der Sonne freuen wir uns, wo sie doch im Winter weniger oft und kräftig scheint, umso mehr. Sie wärmt unser Gesicht und unsere Herzen. Spätestens seit einem Besuch im Planetarium weiß ich, dass die Sonne nicht allein ist. Als brennender Gasball im Universum ist sie nur ein Stern unter vielen. Sie steht eben unserem kleinen blauen Planeten am nächsten und nur von ihr können wir die Wärme auf unserem Gesicht spüren. Allen anderen Sternen, die wir nur des Nachts sehen können, sollten wir auch dankbar sein. Nicht für die Wärme, die auch sie ausstrahlen, sondern für die Materie, die sie in ihrem Verbrennungsprozess erbrüten. Denn alles was existiert besteht aus den Resten vergangener Sterne: Wir, unsere Partner, Familien, Freunde, die Mitmenschen nah und fern, die Tiere und Pflanzen, die Häuser und Straßen. Und nun in der Adventszeit leuchtet ein weiterer Stern, dessen Wärme wir nicht auf der Haut, sondern mit Herz und Seele spüren. Der Weihnachtsstern kündigt die Geburt Jesu an. Viele mit Sternen geschmückte Häuser, Straßen und Plätze erinnern uns jetzt jeden Tag daran. Nun wünsche ich Ihnen, vielleicht mit einem heißen Getränk in der Hand, viel Freude mit dem neuen Gemeindebrief und eine herzerwärmende Weihnachts- und Winterzeit.

Sandra Bolg

INHALT

Auf ein Wort 2
Angedacht 3
Kirche im Laufe der Zeit 5
Kinder, Kinder ..... 6 - 7
Junge Seiten ..... 9 + 11
Mitten im Leben – und drumherum ..... 12 - 13
Feste & Fahrten 15
Gruppen in Adendorf und Lüne ..... 16 - 19
Gottesdienste ..... 20 - 21
Lüne aktuell ..... 22 - 23
Adendorf aktuell ..... 24 - 25
Musik & Kultur ..... 26 + 28
Diakonie & Kirchenkreis ..... 29 + 31
Aus der Ökumene ..... 32 - 33
Freud & Leid ..... 36 - 37
Impressum 38
Wir sind für Sie da! Adressen 39

Acht Seiten dieser Ausgabe zeigen die Werbung unserer Inserenten und dienen damit der Finanzierung dieses Gemeindebriefes.
Herzlichen Dank!

SPENDEN

Wenn Sie uns unterstützen möchten:

- Sparkasse Lüneburg
- IBAN: DE96 2405 0110 0000 0002 16
- BIC: NOLADE 21LBG
- Kontoinhaber: Kirchenkreisamt Lüneburg
- Verwendungszweck: Kirchengemeinde Adendorf oder Kirchengemeinde Lüne

COVERGEDANKEN

„Ist das nicht komisch? Irgendwie ist man nie zufrieden, mit dem was man hat. Spätestens am Ende des Sommers freut man sich auf den Winter und wenn es erst einmal Winter ist, dann sehnt man sich nach Sonnenlicht und Wärme. Mir ist es jetzt schon zu lange zu dunkel. Ich will die Freiheit des Sommers zurück. Es ist warm, man kann den ganzen Tag draußen sein ohne Einschränkungen. Und selbst die Nacht wäre keine Gefahr. Im Winter ist es kalt und unwirtlich, nach einiger Zeit draußen, wird es zu kalt." „Dieser Gegensatz ist doch das Tolle am Winter. Wenn du draußen warst, freust du dich, in die Wärme zu kommen. Im Sommer machst du dir darüber keine Gedanken. Der Winter zeigt dir, wie wichtig Wärme ist und dass das Fehlen von Wärme dich krank macht. Erst dadurch kannst du die Wärme richtig genießen und wertschätzen. Wenn das Feuer im Kamin prasselt und du einen Tee trinkst, dann ist das doch ein tolles Gefühl von Geborgenheit." „Dafür muss ich aber nicht bibbernd auf dem Bahnsteig stehen. Da reicht es mir, eine Doku über kalte Länder im Fernsehen anzuschauen." „Das ist nicht das Gleiche. Erst durch die Erfahrung, dass es anders sein kann, erkennst du den wahren Wert. Wäre dieses Frühlingsgefühl nicht so mächtig, wenn nicht vorher mehrere Monate Dunkelheit bestehen würde? Denk doch mal an die Menschen, die alles zu jeder Zeit haben können. Die können diese Freiheit gar nicht genießen. Dieser ewige Reichtum ist langweilig. Erst durch die Erfahrung des Fehlens, bekommen die Werte einen Wert. Und die Wärme des Sommers und die Gemütlichkeit des Winters auch."

Über Licht und Wärme

Lass fackeln, Jesus!

Bei den Andachten in den Kindertagesstätten beginne ich immer mit dem Anzünden einer Kerze und der Frage: Warum zünden wir am Beginn eines Gottesdienstes immer Kerzen an? Und die Kinder kennen die Antwort: Jesus sagt: „Ich bin das Licht der Welt, ich will das Leben der Menschen heller und wärmer machen.“ (Joh. 8,12) Bei einer Jugendandacht kann das schon mal liebevoll-jugendsprachlich „Lass fackeln, Jesus!“ genannt werden.

Kinder und Jugendliche, überhaupt alle Menschen, sehnen sich nach Licht und Wärme. Dunkelheit ist nur romantisch und schön, wenn irgendwo auch ein Licht brennt. Totale Finsternis macht Angst und Unsicherheit. Und Kälte macht auf Dauer Gänsehaut und Schüttelfrost. Dicke Kleidung gegen Kälte ist meist funktional gut, aber emotional eher nicht die Wohlfühlkleidung. Bei vielen Hausbesuchen in unserer Gemeinde entdecke ich Decken und Felle auf den Sofas in den Wohnzimmern, zum Einmummeln.

Es ist der Wunsch nach Geborgenheit, nach Schutz und Schutzraum, auch nach Stabilität, nach stabilen Beziehungen in Ehe, Partnerschaft und Freundschaft, nach guten Beziehungen zu Nachbarn, Eltern, Kinder. Wärme macht kuschelig.

Trotzdem glaube ich nicht, dass Jesus von einer „gefühlsduselig-romantischen“ Licht und Wärme Theologie spricht. Er meint sein Wort vom Licht schon mit der Betonung auf dem ICH. „ICH bin das Licht der Welt. ICH gebe Hilfe. Orientiert euch an MIR, an meinen Erzählungen und Geschichten, an meinen Erlebnissen und Gleichnissen. Dann seht ihr, wie gut Gott es mit euch meint.“

Das ist nichts Gefühltes, es ist handfest. Leitplanken des Lebens, so wie Gott sich gutes Leben vorstellt. Sich um andere kümmern, Nackte kleiden, Kranke besuchen, Dürstenden zu trinken geben, Gefangene besuchen, dem Nächsten der Nächste sein. Das macht den Betroffenen Wärme und Licht; und es macht gleichzeitig MIR Wärme und Licht. Und Gottes Segen liegt dann auf uns, wenn wir die anderen in den Blick nehmen. Wärme und Licht sollen sich ausbreiten. Gerade in der dunklen Jahreszeit steigt die Sehnsucht danach. Es ist die Zeit der Kerzen, der kleinen Lichter, der dicken Pullover, der gemütlichen Kleidung auf dem Sofa mit der Decke. Das ist eine schöne Zeit und wir dürfen und sollen sie genießen. Aber sie soll uns nicht einschläfern und träge machen: Denn Schatten gibt es genug auf dieser Welt und Kälte auch – hier liegt unsere Aufgabe, im Namen Jesu, im Namen Gottes. In diesem Sinne ein etwas freches: „Lass fackeln, Jesus!“

Henry Schwier

KINDERLADEN

21365 ADENDORF, Kirchweg 17b
(im Kirchwaldtreff) Tel. 04131 990150
Winteröffnungszeiten 01.11.2018 - 28.02.2019
dienstags und donnerstags
11 - 17 Uhr

Ihr Partner für Ihre Gesundheit

Apotheke am Rathaus

Dr. Peter Franck
Böttcherstraße 2
21365 Adendorf
Tel. 04131 - 18 70 33
Fax 04131 - 98 14 91

Krankenpflegeartikel-Naturarzneimittel-Kosmetik-Tees-
Fernreiseimpfungen-Kompressionsstrümpfe-Homöopathie-
Internationale Arzneimittel-Diabetikerbedarf
Fragen Sie uns!! - Wir beraten Sie gerne!!

Angela Bollmann
Logopädische Praxis

Wir helfen Ihnen:
Nach ärztlicher Verordnung
mit Sprachtherapie von 2 bis 92 Jahren,
mit Atem-, Stimm- und Sprechtherapie,
mit myofunktioneller Therapie

21365 Adendorf - Rudolf-Kinau-Weg 8
04131-981100
www.logopädie-adendorf.de

ELEKTRO BEHRENDT GmbH *Ihr Partner vor Ort*

- Kundendienst
- Um- und Ausbau
- E-Check
- Alarmanlagen
- Datennetzwerke
- Sprechanlagen
- Satellitenanlagen
- Torantriebe
- ISDN-Telefonanlagen
- E-Heizungen
- Laden- und Schaufensterbeleuchtungen
- Industrieanlagen

ELEKTRO Behrendt GmbH
Elektroanlagen
Industrieanlagen
Beleuchtungsanlagen

Bunsenstraße 6
21365 Adendorf
Telefon: 0 41 31 / 18 91 46
Telefax: 0 41 31 / 98 11 72
E-Mail: mail@elektrobehrendt.de
www.elektrobehrendt.de

Der Lüneburg-Schmuck
Von uns für Lüneburg!

Auch mit Hamburger Wahrzeichen • www.hamburg-ringe.de

Exklusiv bei uns erhältlich
Juwelier
SÜPKE
Große Bäckerstraße 1 • 21335 Lüneburg
www.suepke.de • 0 41 31 / 317 13

Apropos Erderwärmung...

Verantwortung als Schöpfungsauftrag

Hinter uns liegt ein schöner Sommer. Wir waren viel im Freien, die Freibäder waren gefüllt und das Eis schmeckte lecker. Der Sommer hatte aber auch seine Schattenseiten: es regnete kaum, viele Feldfrüchte vertrockneten, und den Flüssen mangelte es an Wasser. In anderen Teilen der Welt kam es zu Überschwemmungen und Stürmen. Die meisten Wissenschaftler warnen vor einer weiteren Erderwärmung. Sie wird das Leben auf der Erde verändern, für Menschen vielleicht unmöglich machen.

Zu ökologischen Fragen sagt die Bibel wenig. „Macht Euch die Erde untertan." Das hat die Menschheit geschafft und unseren Planeten dabei schwer geschädigt. Aber ist diese Aufforderung wirklich biblisch? Der Theologe Pinchas Lapide weist darauf hin, dass die Wörter des hebräischen Urtextes in anderen Sprachen oft viele Bedeutungen haben. Übersetzer müssen sich für einen Begriff entscheiden. Der obige Satz könnte laut Lapide auch so übersetzt werden, dass der Mensch die Erde und die Schöpfung betreuen und regieren soll, nicht mit Gewalt unterjochen, sondern sie weise und umsichtig verwalten und entwickeln.

In dieser Lesart ist nach meiner Meinung auch eingeschlossen, dass wir Menschen ein Teil der Erde sind: Jede Zelle unseres Körpers entstammt der Erde, ist eine Neuanordnung der Stoffe, aus der die Erde besteht und wird sich wieder in Erde zurück verwandeln.

Sicher können wir fliegen und Auto fahren ohne Ende, Plastik im Übermaß produzieren und über Meer und Erde verteilen, ohne uns weiter Gedanken zu machen. Nur: Dies ist unsere Erde, sie ist einmalig, und wir sind ein Teil von ihr. Auch wollen wir sie unseren Kindern und Enkeln lebenswert hinterlassen. Wenn wir nicht unsere kleinen Beiträge zur Erhaltung unserer Erde leisten - wer sollte dies sonst tun? Wie sich immer wieder zeigt, sind die Wirtschaft und die Regierenden mit diesem Problem überfordert. Sie versuchen, andere Probleme zu lösen und sehen dabei unser Klima als Verhandlungsmasse.

Daher sollte unser tägliches Handeln von der Frage mitbestimmt werden: Wie halte ich es mit der Schöpfung und wie kann ich sie unterstützen?!

Peter Mohr

Kirche - knackig oder kuschelig?

Gefühlte Kirchentemperatur

Auch schon mal weggeknackt? (volkstümlich für eingeschlafen) Auf dem Sofa sicher öfter - aber auf der Kirchenbank? Meinem Sohn ist das mal passiert, als er drei oder vier war. Aber so tiefenentspannt sind die meisten von uns nicht, auch wenn das in Kirchen heutzutage problemlos möglich wäre. Früher war das anders. Da war es in der kälteren Jahreszeit auch in den nur mühsam und kostspielig zu heizenden Kirchen knackig kalt. Dicke Kleidung war da ein Muss. Und für die Pfarrerin oder damals eher den Pfarrer war ein knackiger Gottesdienst Pflicht - je kürzer, desto besser. Dass vielerorts die Gottesdienste immer länger geworden sind, hängt sicher zum einen mit den modernen Heizmöglichkeiten zusammen und einem saloppen Umgang mit Öl und Gas, wie er v.a. in den 60er und 70er Jahren bis zur ersten Ölkrise geprägt wurde. Eine Kirche hat heute warm zu sein, weil alles andere für unzumutbar gehalten wird. Das war es über viele Jahrhunderte keineswegs. Zum anderen wurde der Gottesdienstbesuch als Pflicht verstanden. Heutzutage wird nach dem Mehrwert fürs eigene Leben gefragt. Dementsprechend müssen Gottesdienste nach Möglichkeit für jeden etwas bieten und kurzweilig sein - im Idealfall auch noch kurz. Die Quadratur des Kreises...

Aber noch etwas ist hinzugekommen: War die katholische Messe strikt auf die Eucharistie ausgerichtet und der evangelische Gottesdienst primär auf die Predigt, so ist heute der persönliche Kontakt in den Brennpunkt der Aufmerksamkeit gerückt. Es geht um menschliche Nähe - nicht zu viel, aber auch und v.a. nicht zu wenig. Nicht alle haben diesen Schritt nachvollzogen. Und so gibt es die unterschiedlichen Erwartungen heute nebeneinander. Allen gerecht zu werden, ist fast unmöglich. Aber auch wenn angesichts steigender Energiepreise Kirchengemeinden nach günstigeren Räumen und Formen für ihre Gottesdienste Ausschau halten - entscheidender ist die menschliche Wärme, in der die Zuwendung Gottes nach dem Vorbild Jesu eingelöst wird. Nur in einem erkennbar kirchlichen Rahmen gewinnt Zuwendung wie von selbst diese Dimension. Und nur wo solche Wärme spürbar ist, wird die Botschaft von den Kanzeln auch unmittelbar erfahrbar. Knackige Predigten dürfen trotzdem sein - nicht zuletzt um zündende Anregungen und genug Zeit zu haben für die Energie der Herzen als Wärmequelle unserer Kirche.

Michael Kranzusch

Veranstaltungen für Kinder

Auf geht's!

KINDERGOTTESDIENST FÜR KINDER AB 6 JAHREN SAMSTAGS AM VORMITTAG IN DER REGEL IM EMMAUS-GEMEINDEHAUS, MIT GEMEINSAMEM FRÜHSTÜCK.
Informationen und Anmeldung im Kirchenbüro oder bei Pastorin Renate Weseloh-Klages.

NIKOLAUS-GOTTESDIENST AM 6. DEZEMBER UM 18:00 UHR IN DER EMMAUSKIRCHE
Es wird gesungen, eine Geschichte vom Nikolaus erzählt und gezeigt. Der Nikolaus kommt zu Besuch. Dauer ca. ½ Std

SAMSTAG, DEN 8. DEZEMBER, 15:30 – 18:30 UHR WEIHNACHTSWERKSTATT MIT ANSCHLIESSENDER ADVENTSFEIER
Nach der Begrüßung geht es gleich in die Workshop-Gruppen: Basteln, Backen, süße Kunstwerke herstellen. Anschließend werden die Kekse bei Punsch und Kaltgetränken probiert, dazu wird gesungen und Vorkonfirmanden spielen eine Weihnachtsgeschichte.
Anmeldung bis Donnerstag, den 6. 12. im Pfarrbüro oder bei Pastorin Weseloh-Klages, gerne auch per Mail.
Kosten: 3 EUR*, Geschwister je 2,50 EUR.

KIRCHENNACHT VON FREITAG, DEN 15. FEBRUAR BIS SAMSTAG, DEN 16. FEBRUAR IN DER EMMAUSKIRCHE
Hast du schon einmal in einer Kirche geschlafen? Nein? – Dann komm zur Kirchennacht. Aber es wird viel mehr geschehen als nur in der Kirche zu schlafen. Es gibt ein Kirchenrätsel zu lösen, eine Orgelstunde, einen Imbiss und wir werden eine besondere Gut-Nacht-Geschichte miterleben. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Mitzubringen für die Nacht sind eine Luftmatratze o.ä., ein dicker Schlafsack, warme Schlafkleidung, Hausschuhe.
Anmeldung bis Donnerstag, den 14.02. im Pfarrbüro oder bei Pastorin Weseloh-Klages, gerne auch per Mail.
Kosten: 3 EUR*, Geschwister je 2,50 EUR.

*An den Kosten soll eine Teilnahme nicht scheitern. Bitte wenden Sie sich wegen einer Ermäßigung/Kostenübernahme an Pastorin Renate Weseloh-Klages.

KINDER-GRUPPEN

ELTERN-KIND GRUPPE
DER EMMAUSGEMEINDE
Dienstags jeweils von 15:00-16:30 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: Laura Dittmers, ✆ 0160-96 48 95 59

ELTERNINITIATIVE „MINIMÄUSE"
Betreuung für alle Kinder zwischen 20 Monaten und 3 Jahren. Mittwochs im Emmaus Gemeindehaus.
Kontakt: Frau Kopp, ✆ 18 88 66 oder 0170-33 32 11 0

Faschingsdisco

„Das Leben hat viele Farben"

Am Samstag, 2. März von 16:30 - 19:30 Uhr findet eine Faschingsdisco statt. Das Vorbereitungsteam freut sich auf deine Verkleidung zum Thema. Es warten Tanz und Spiel, kleine Preise, Getränke, ein Imbiss, Knabbereien und ganz viel gute Laune.
Wo: im Gemeindehaus Bültenweg 18 b
Alter: Grundschule bis 6. Klasse
Anmeldung bis zum 01.03.2019 im Pfarrbüro oder bei Pastorin Weseloh-Klages, gerne auch per Mail,
Kosten: 3 EUR *, Geschwister je 2,50 EUR

FREIZEIT 2019

KINDERFREIZEIT
08.04. – 12.04.2019 im Seeferienheim auf der Nordseeinsel Juist; Anmeldungen sind noch möglich. Flyer gibt es im Gemeindehaus bzw. können zugesandt werden. Kosten: 130 EUR €* bzw. 160 EUR für Kinder, deren Eltern beide nicht Mitglied der ev.-luth. Landeskirche Hannovers sind.

Gottesdienst für kleine Leute

Der Gottesdienst für kleine Leute ist in der Regel immer am zweiten Sonntag eines Monats in der Emmauskirche. Nächste Termine: am 13. Januar um 16:00 Uhr, Motto: Die heiligen drei Könige, und am 10. Februar um 16:00 Uhr, Motto: Gott passt auf - Mose.
Dauer der Gottesdienste jeweils ca. ½ Stunde

Da weiß man, was man hat

Neuer Elternbeirat

Jedes Jahr aufs Neue verabschieden wir KiTa-Mitarbeitende im Sommer Kinder sowie deren Eltern in die Grundschulzeit. Nach gemeinsamen Jahren hat sich eine echte Verbindung zwischen Familie und KiTa entwickelt, man hat viel miteinander erlebt, ist sich näher gekommen – und weiß auch einfach, was man aneinander hat.

Für mich als KiTa-Leitung war dieser Sommer besonders abschiedsreich. Sieben unserer neun Elternvertretenden haben sich mit der Einschulung ihrer Kinder aus unserer KiTa verabschiedet. Zusammen bildeten sie einen engagierten, der KiTa zugewandten und dennoch kritischen Elternbeirat – da wusste ich wirklich was ich habe!

Neulich fand die erste Sitzung mit dem neu gewählten Elternbeirates statt. Wie vom ehemaligen Beirat gewohnt in nahezu vollzähliger Runde, wie gewohnt voller guter Ideen und Tatendrang. Die wertvolle Zusammenarbeit setzt sich offensichtlich fort. Ungewöhnlich nur die Länge der Sitzung. Aber daran arbeiten wir! Lieber Elternbeirat, ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen!

Patrick Schröder

Neue Ideen für Eltern-Kind-Gruppe

Basteln mit Vierjährigen

Die Kinder sind größer geworden und unsere „Krabbelgruppe“ ist schon lang keine mehr. Darum wollen wir etwas Neues probieren und treffen uns nun einmal im Monat zum „Basteln mit Vierjährigen.“

Im Oktober haben wir damit angefangen, weiter geht es an folgenden Terminen, jeweils mittwochs von 15:30 bis 17:30 Uhr:

- 5. Dezember,
- 9. Januar,
- 6. Februar.

Bei Interesse bitte anmelden bei Kristin Morsnowski-Scherrer ✆ 9993713

DIE MUSICALKIDS STARTEN WIEDER DURCH!

Einladung an alle musikbegeisterten Kids! Am 1.3.-3.3. und am 12.4.-14.4. könnt ihr Lieder auswählen und einüben, die wir dann im Gottesdienst präsentieren.

Wir werden uns passend zum Thema des Gottesdienstes gemeinsam überlegen, welche Lieder und Liedtexte passen. Das muss nicht zwingend aus dem Gesangbuch sein. Denn auch zu Gottesdiensten können es fetzige und rockige Lieder ein, die ihr super findet. Im April werden wir einen Taufgottesdienst gesanglich mit zwei Liedern mitgestalten – auch hierfür gibt es wunderschöne Lieder. Ich würde mich wahnsinnig freuen, viel alte und neue Gesichter am 1.3. und am 12.4. in der Zehntscheune zu sehen.

Termine:

- **1.3., 17-19 Uhr: Probe**
- **2.3., 10-16 Uhr: Probe**
- **3.3., 18-19 Uhr: Gottesdienst**
- **12.4., 17-19 Uhr: Probe**
- **13.4., 10-16 Uhr: Probe**
- **14.4., 10-11 Uhr: Gottesdienst**

FÜR KINDER IN LÜNE

Krippenspiel am Heiligabend
14:30 Uhr, Klosterkirche

Eltern-Kind Gruppe, 1-3 Jahre
Donnerstag 9:15-11:15 Uhr
Zehntscheune Lüne. Kontakt: FABS
Ev. Familienbildungsstätte, & 442 11

Basten mit Vierjähringen
ein Mittwochnachmittag im Monat (siehe rechts)

Eltern-Kind-Gruppe, 0-3 Jahre mit Eltern
Dienstag 10:00-11:30 Uhr, Zehntscheune Lüne.
Philipp Meyn, & 0179-7327700.

MINI-Gottesdienste, 2-6 Jahre
Am letzten Sonntag im Monat außerhalb der Ferien um 11:00 Uhr im Kinder- und Jugendhaus Lüne.
Nächste Termine: 27. Januar und 24. Februar.
MINI-GD-Team, Henrike Wilhelm, & 998 77 66

Ev.-Luth. Kita-Bibliotheken - für alle geöffnet
Brandheider Weg: Dienstag und Freitag, 8-10 Uhr;
Lüner Weg: Montag und Freitag, 8:30-9:30 Uhr

Jederzeit
dienstbereit
Telefon:
04131/33031

IMHORST
BESTATTUNGEN

- Vorsorge – ein Thema in unserer Zeit
- Wir beraten Sie jederzeit kostenlos und unverbindlich.
- Ihr Helfer und Berater – von Generation zu Generation

Bestattungsinstitut
Manfred Imhorst GmbH & Co. KG
Am Schifferwall 4
21335 Lüneburg

Hermann Tusch
Beratungskontor

„Wir müssen von Zeit zu Zeit eine Rast einlegen und warten, bis unsere Seelen uns wieder eingeholt haben."
Indianische Weisheit

- Hilfe bei Burnout und Mobbing
- Coaching - Training - Beratung

Hermann Tusch
Wiesenstraße 9b · 21357 Wittorf · 04133 - 22 00 64
www.tusch-consult.de

Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.

– Wir helfen, Erinnerungen zu gestalten –

Familienbetrieb seit 1896

Grabsteine
HANS-BENNO MEYN
Natursteinbetrieb e.K.

21365 Adendorf – Robert-Koch-Str. 2 – Tel. (04131) 188384

Matratzen Lattenroste
Kissen + Decken
Massivholzbetten
Boxspringbetten
mit und ohne Motor, Wall2Wall
Bettwäsche

extra warm
auch in Komfortgrößen
Daunendecke
90% Daune, 10%Federn
statt 379,-
239,-

Der neue Trend:
Boxspringbetten
fast schwebend

OLYMPIA-MATRATZEN Exklusiv
Am Bahnhof 4 • 21357 Bardowick
Tel. 04131 - 920130
www.olympia-matratzen.de
Mo. - Do. 10 - 18 Uhr; Fr. 12 - 18 Uhr; Sa. 11 - 17 Uhr

Außer Sonderangebote.
Solange der Vorrat reicht.
Alle Preise Abholpreise.
Abbildungen ähnlich.

OLYMPIA
MATRATZEN

Gedanken und Meinungen

Unser Thema

An dieser Stelle werden unter der Überschrift: „Unser Thema“ in Zukunft Gedanken und Meinungen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu lesen sein, die in unserer Gemeinde ehrenamtlich aktiv sind.

Frieden auf Erden, aber ...
Die Adventszeit hat begonnen, bald feiern wir wieder Weihnachten. Das Fest der Familie, der Versöhnung: Frieden auf Erden. Der Alltag sieht aber oft ganz anders aus. Er ist geprägt von Gewalt in ganz verschiedenen Formen. Sei es durch Worte, sei es durch Ausgrenzung und Rassismus, durch Missbrauch und häusliche Gewalt, Zerstörung von Lebensräumen, Krieg.
Wie kommt es zu Gewalt? Es gibt viele Möglichkeiten: Einige wollen damit ihre Interessen durchsetzen, ein Volk will über das andere herrschen oder beansprucht Gebiete und Schätze für sich. Oder jemand will sich bereichern.
Zur Gewalt kommt es, wenn man keine anderen Antworten hat.
Unwissenheit und Angst können zu Gewalt führen.
Durch Überforderung: wenn die Worte fehlen.
Vorurteile und Intoleranz führen zu Gewalt.

Gerade Gewalt durch Worte gehört zu unserem Alltag dazu: Mobbing in der Schule. Jede Schülerin, jeder Schüler kennt das, auch wenn sie oder er nicht direkt betroffen ist. Gründe für Mobbing können sein:
1. Wer mobbt, hat keine andere Antwort.
2. Mobbing entsteht, wenn Leute gegen den Strom gehen.
3. Je größer die Selbstzweifel, umso größer der Drang zu mobben.
Was kann helfen? Natürlich hilft es, über das, was geschieht, zu reden. Es hilft auch sich zu informieren über andere, ihre Gefühle und Ansichten, andere Lebensformen, andere politische Richtungen oder Religionen. Auf bestimmte Formen von Gewalt können wir einwirken. Wir können das Gespräch suchen oder Vorbild sein. Aber oft fühlt man sich hilflos und fragt: Frieden auf Erden – ist das überhaupt möglich?

Lasse, Max, Ole, Nicole, Pauline, Dorothea

DIE BESONDERE FERIENFAHRT FÜR TEAMERINNEN UND TEAMER

vom 25. Juli bis 2. August 2019 nach Polen. Während der ersten Hälfte der Fahrt besuchen wir das Konzentrationslager Ausschwitz und die Stadt Krakau, danach geht es an die Ostsee in die Nähe der Stadt Danzig. Dort ist Zeit zum Verarbeiten der Eindrücke, für Strand und Stadtbesuche.
Genaue Auskünfte gibt Pastorin Renate Weseloh-Klages

TeamerTreff

Für alle, die in der Arbeit mit Kindern und Konfirmanden aktiv sind: Am Freitag, den 04.01.: Start ins neue Jahr, Treffen um 18:00 Uhr im Gemeindehaus, gemeinsames Essen anschließend Kegeln in der Ratsdiele. Bitte unbedingt anmelden bei Pastorin Renate Weseloh-Klages.

TEAMERTREFF IM FEBRUAR:
Am Freitag, den 08.02. von 19:15 bis ca. 20:45 Uhr: Verabredungen; Thema: Meine Zukunft

TEAMERTREFF FÜR EINSTEIGER UND EINSTEIGERINNEN
Am Sonntag, den 10.02. von 18:00 – 19:30 Uhr

EV. JUGEND LÜNEBURG

FREIZEITEN UND PROJEKTE 2019

Neben der Fahrt zum Kirchentag gibt es 2019 weitere spannende Angebote für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene auf Kirchenkreisebene. Ob Freizeiten nach Italien oder Norwegen, Zeltlager an der Ostsee, Ostern in Taize oder per Rucksackerlebnistour „Zu Fuß das Leben entdecken“.

Evangelische JUGEND Lüneburg

**Die Auswahl ist groß! Vielleicht soll es ja lieber ein Poetry Slam Workshop auf Spiekeroog sein oder endlich der lang ersehnte Juleica Kurs?
Zu diesen und vielen anderen tollen Angeboten findet ihr spätestens ab Januar 2019 Informationen unter www.ej-lueneburg.de! Und natürlich ausführlich auch wieder in unserem Jahresprogramm der Evangelischen Jugend Lüneburg. Dies wird Anfang 2019 an allen Kirchengemeinden geliefert und steht dann auch online zur Verfügung.**

Steuerberatungskanzlei Lars Herrmann
Steuerberater – Diplom-Finanzwirt (FH)

Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)

Bunsenstraße 8
21365 Adendorf
Telefon (04131) 22096-0
Telefax (04131) 22096-29
kanzlei@stb-adendorf.de
www.stb-adendorf.de

Ihr Partner in allen Steuerfragen

BÜCHERSTUBE
vor Ort

Ausgewählte Bücher
Erlesene Geschenke

In **Adendorf**
Kirchweg 72
Tel.: (0 41 31)
18 70 93

und **Bardowick**
Pieperstraße 16
Tel.: (0 41 31)
12 82 15

www.buechervorort.de

STIFTUNG DIAKONIE
ich mache mit

Ihre Zustiftung oder Spende unterstützt die diakonischen Einrichtungen in unserer Region

Sparkasse Lüneburg
IBAN DE 62 240 501 100 065 055 915
Info: www.diakonie-ichmachemit.de
www.stiftungdimm.de

LBS IMMOBILIEN

Ihre Immobilie in guten Händen!
Verkaufen Sie mit mir.

Jacqueline Huwald
Ihre LBS Immobilienberaterin in und um Lüneburg.
E-Mail: jacqueline.huwald@lbs-nord.de

■ Einfamilienhäuser ■ Wohnungen ■ Mehrfamilienhäuser ■ Grundstücke

*Zusammen mit der S – Finanzgruppe lt. Zeitschrift Immobilienmanager Ausgabe 09/18.

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Kontaktieren Sie mich:
Tel.: 0160 / 96 94 62 55
www.lbsi-nordwest.de

Evangelische Jugend

Neue Gruppenleiter

Am Sonntag, 10. Februar 2019 um 10 Uhr werden im Gottesdienst neue Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter in den Dienst der Gemeinde eingeführt und gesegnet. Nach viel lernen, ausprobieren, selbst erfahren, nachdenken und kleinen Hausaufgaben geht es nun „in den harten Teameralltag". Vielleicht ist das Gemeindehaus Zehntscheune an diesem Sonntag ja „zum Bersten gefüllt"? Das wäre doch ein starkes und ermutigendes Zeichen!

VON WAS WIR TRÄUMEN … EIN BUS FÜR DIE JUGENDARBEIT

In der Jugendarbeit träumen wir davon, dass wir mittelfristig, so in 2 bis 4 Jahren, einen eigenen Gemeindebulli haben. Das wäre eine sehr praktische Erweiterung der Möglichkeiten unserer Arbeit. Das Leihen von Kleinbussen wird immer schwieriger. Der Aufwand und die Kosten steigen. Dabei ist gerade „das Unterwegs-Sein" entscheidend: Gemeinsame Erlebnisse schaffen mehr Erfahrungen, als „nur" die Arbeit im Gemeindehaus …. .. wir träumen und bleiben dran …

Statements zum Titelthema

Wärme und ...

... EINE BIBLISCHE GESCHICHTE

FINJA TUREK

TEAMER / -IN

Als ich klein war habe ich in meiner Kinder-Bibel gerne die Geschichte von Jesus und dem Gelähmten gelesen. Ich fand schön, wie Jesus dem Mann helfen konnte, indem er ihm Mut macht und ihm seine Sünden vergibt, so dass der Gelähmte wieder laufen kann. Da war mir klar, mit dem Glauben an meiner Seite kann ich alles schaffen.

... UNSERE GEMEINDE

SEBASTIAN SCHÜTT

Wärme und unsere Gemeinde - Zwei Begriffe die super zusammen passen, sich ergänzen und für mich und viele andere ein wichtiger Teil des Lebens sind.

... JUGENDARBEIT

FABIAN BURMEISTER

Jugendarbeit ist etwas, was mir sehr am Herzen liegt, weil man viel mit Jugendlichen macht und sich auch in der Teamer Gruppe wohl fühlt. Es fühlt sich warm an, geborgen, als wäre man zuhause und hat einfach tolle Menschen / Freunde um sich.

... EIN ERLEBNIS

NIKLAS HARTIG

Der Gedanke an ein schönes Erlebnis lässt uns warm ums Herz werden und die schöne Zeit noch einmal erleben. Erlebnisse machen uns zu dem, was wir sind. Deshalb sammle ich viele schöne Erlebnisse, um mich auch an grauen Tagen freuen zu können.

... ICH

HANES RICHTER

Für mich ist Wärme ein wohliges Gefühl von innen heraus, welches sich in jede Faser des Körpers erstreckt und Freude sowie Glücksgefühle versprüht.

... EINE AUFGABE

HENRY SCHWIER

DIAKON

Nachhaltige Jugendarbeit gelingt nur, wenn sie von Engagement, Zuneigung und Herzenswärme getragen wird: Gefühle, sich selbst neu entdecken, Herausforderungen meistern, scheitern lernen, Konflikte aushalten und austragen, das Neue im anderen finden – von gegenseitigem Respekt getragen, manchmal spürbar auch von Gott. Heilige Momente finden, geschehen lassen und aushalten.

Warm und kalt ist relativ

Was soll der Schneemann mit der Mütze?

Manche Cartoons erzählen eine ganze Geschichte: Ein Schneemann ist per Anhalter unterwegs. Ein Auto hält. Der Tod sitzt am Steuer. Der Schneemann erkennt die Kapuzengestalt nicht. Er freut sich über die Mitfahrgelegenheit. Und der zuvorkommende Fahrer fragt mit sanfter Stimme: „Sitzheizung gefällig?“ -
Wer immer den Schneemann auf dem Bild nebenan gebaut hat, dürfte die Kälte in der weißen Pracht gespürt haben. Schal und Mütze sind wohl nicht nur fürs Auge gedacht, sondern auch Ausdruck des eigenen Empfindens.
Wärme tut gut. Wenn die Tage kälter werden, bemerken wir unser eigenes Wärmebedürfnis. Wir drehen die Heizung höher und gewöhnen uns an den Komfortsollwert, den wir an unserer Heizung eingegeben haben. Nur Gäste, die von draußen kommen, haben den Eindruck, dass es viel zu warm, ja regelrecht stickig ist. Eine Frage des persönlichen Temperaturempfindens? Sicher, aber auch eine Frage der Übergänge. Wer gerade aus der Sauna kommt, wird das Wohnzimmer nicht zu warm finden, sondern behaglich. - Die Kunst eines guten Miteinander besteht darin, die unterschiedlichen Empfindungen wahrzunehmen und erträgliche Übergänge zu schaffen. Wer das kann, bringt eine gute Voraussetzung mit, die auch in unserem Pfarrhelferkreis stets willkommen ist. Wer sich fürsorglich denen zuwendet, die da sind, wird selbst nicht so leicht frieren und anderen etwas Wichtiges mitgeben. Aber einen Schneemann mit Wärme zu verwöhnen? Nicht auszudenken...

Michael Kranzusch

TERMINE

PFARR-HELFER-KREIS

Der Pfarrhelferkreis ist für alle Interessierten offen, die in der Arbeit mit Senioren helfen mögen. Neugierig?
Kontakt: Gisela Zenker (✆ 188239, Treffen am letzten Dienstag im Monat, 18:00 Uhr):
› 27. November - Hilfe anbieten / Hilfe annehmen
› 29. Januar - Ich würd´ so gerne noch mal...
› 26. Februar - Angstthema Pflegebedürftigkeit

NACHMITTAGE IM EMMAUSGEMEINDEHAUS

An jedem 3. Mittwoch ist der Sozialverband mit Elfi Rosin aktiv. Und in der Regel am 1. Dienstag im Monat ergeht die Einladung zum Frühstück für alle. Mehr Infos auf Seite 15.

Tag und Uhrzeit	Art der Veranstaltung	Thema und Anbieter
28. November, 15:00 Uhr	Themennachmittag mit Kaffeetrinken und Vortrag	Mit Maren Elvers von den Lüneburger Alterslotsen
5. Dezember, 15:00 Uhr	Musikalischer Geburtstagsnachmittag	Mit Adventsfeier Offen für alle - mit Ingeborg Henning am Flügel
9. Dezember, 15:00 Uhr	Sonntagstreff - Keiner soll allein sein	Begleitet von Emmaus-Kirchengemeinde und Sozialverband
12. Dezember, 15:00 Uhr	Reparaturcafé	Reparaturcaféteam, Koordination: Manfred Nitschke
9. Januar, 14:30 Uhr	Spiel- und Klönkreis von Kirchengemeinde und DRK	Begleitet von Helma Gubner und Brunhilde Rennesland
13. Januar, 15:00 Uhr	Sonntagstreff - Keiner soll allein sein	Begleitet von Emmaus-Kirchengemeinde und Sozialverband
17. Januar, **14:00 Uhr (!)**	Reparaturcafé	Reparaturcaféteam, Koordination: Manfred Nitschke
30. Januar, 15:00 Uh	Themennachmittag mit Kaffeetrinken und Vortrag	Antje Freudenberg berichtet mit Bildern über eine Reise nach Neuseeland
10. Februar, 15:00 Uhr	Sonntagstreff - Keiner soll allein sein	Begleitet von Emmaus-Kirchengemeinde und Sozialverband
13. Februar, 14:30 Uhr	Spiel- und Klönkreis von Kirchengemeinde und DRK	Begleitet von Helma Gubner und Brunhilde Rennesland
14. Februar, **14:00 Uhr (!)**	Reparaturcafé	Reparaturcaféteam, Koordination: Manfred Nitschke
27. Februar, 15:00 Uhr	Themennachmittag mit Kaffeetrinken und Vortrag	Frau Groth vom DAK-Pflegestützpunkt Lüneburg berichtet über das Thema Pflegestufen

Heike Morié stellt sich vor

Neu in Lüne

Mein Name ist Heike Morié und ich möchte mich Ihnen und euch als neue ehrenamtliche Mitarbeiterin der Kirchengemeinde Lüne vorstellen. Ich bin 42 Jahre alt und arbeite hauptberuflich als Gemeindeberaterin im Kirchenkreisamt Lüneburg. Vor einem Jahr sind meine Familie und ich von Reinstorf nach Lüneburg gezogen und haben in Moorfeld ein neues Zuhause gefunden. Zukünftig werde ich die Menschen der Kirchengemeinde, die im Krankenhaus sind, im Auftrage der Kirchengemeinde besuchen. Diese Aufgabe ist mir vertraut, da ich im Rahmen meiner landeskirchlichen Ausbildung zur ehrenamtlichen Seelsorgerin bereits im Lüneburger Krankenhaus in der Seelsorge gearbeitet habe. Ich freue mich auf diese Aufgabe, die Begegnungen und die Gespräche, auch wenn ich natürlich hoffe, dass Sie gesund bleiben! Bei Fragen oder Anregungen sprechen Sie mich gerne an.

Herzlich Ihre/eure Heike Morié

LÜNER ANGEBOTE

BEWEGUNG BIS INS ALTER
Zehntscheune Lüne: montags, 15-17 Uhr, Frau Meyer, ✆ 18 93 66

LÜNER FRÜHSTÜCK
Andacht, Frühstück, Gemeinschaft: alle ab 60 sind herzlich eingeladen – besonders die Geburtstagskinder des Vormonats. I.d.R. Erster Mittwoch im Monat, 9:30 Uhr in der Zehntscheune. Achtung: Die nächsten Termine bis Januar sind aus terminlichen Gründen immer am 2. Mittwoch im Monat!

- 12.12.: Weihnachtsliedersingen mit Herrn Müller
- 09.01.: Gruppen unserer Gemeinde – der Krankenhausbesuchsdienst
- 06.02: Max & Moritz und anderes von Wilhelm Busch – mit Verena Fiedler

Damit wir besser planen können, melden Sie sich nach Möglichkeit an bei Familie Knoop unter ✆ 58118.

GOTTESDIENSTE BEI „TMK"
Donnerstag, 03.01. und Dienstag, 12.02., jeweils um 14:30 Uhr, Am Ebensberg 6.

SPIELE-NACHMITTAGE EBENSBERG
im ELMplus, dienstags 14 Uhr: 04. und 18.12., 8. und 22.01., 05. und 19.02., Frau Klaus, ✆. 59741

KLOSTER LÜNE

KLOSTER LÜNE MIT TEXTILMUSEUM
1. NOV. 2018 – 31. MÄRZ 2019

WIR MACHEN WINTERPAUSE
Wenn Sie als Gruppe eine Klosterführung/Museumsführung im Winter buchen möchten, sprechen Sie uns gern an.

CAFÉ IM KLOSTER
01. Nov. – 22. Dez. 2018, Do.-So. 11.00-17.00 Uhr, ✆ 24 98 92, info@cafe-im-kloster.de

VERANSTALTUNGEN IM KLOSTER LÜNE

VESPER AUF DEM NONNENCHOR
Freitag, 14. Dez. 2018
Freitag, 11./25. Jan. 2019
Freitag, 08./22. Feb. 2019
17:30 bis 18:00 Uhr

Adventskonzert in der Klosterkirche
Bachorchester
Sonntag, 02. Dez. 2018, 19:00 Uhr
Im traditionellen Adventskonzert des Lüneburger Bachorchesters stehen zwei außergewöhnliche junge Solisten im Mittelpunkt. Der 15-jährige Max Cosimo Liebe wird das Klarinettenkonzert B-Dur von Johann Stamitz spielen und der gleichaltrige Lionel Martin, jüngster Stipendiat der "Anne-Sophie Mutter Stiftung", auf einem alten italienischen Cello der Deutschen Instrumentenstiftung Haydns C-Dur-Cellokonzert.

Claus Hartmann entdeckte die jungen Musiker 2016 auf dem Bundeswettbewerb "Jugend musiziert" und war von ihrer frühreifen Musikalität und der Intensität ihres Spiels restlos begeistert. Die beiden Teenager sind absolute Ausnahmetalente und erhielten reihenweise 1. Preise mit Höchstpunktzahl und Sonderauszeichnungen bei diversen Wettbewerben. Sie sind Stipendiaten bekannter Stiftungen und konzertieren bereits europaweit als Solisten und Kammermusiker.

Außerdem erklingen Bachs Doppelkonzert für 2 Violinen d-Moll (Leonie Hartmann und Anne Geisenmeyer), ein barockes Weihnachtskonzert von Johann M. Folter und ein frühes Werk von S. Rachmaninoff: Romanze und Scherzo.

Basar - Weberei im Kloster
Kunsthandwerk & Handwerkskunst
Samstag, 08. Dez. 2018, 10:00 – 18:00 Uhr
Sonntag, 09. Dez. 2018, 11:00 – 18:00 Uhr

Ihr zuverlässiger
IMMOBILIEN-PARTNER für
· VERKAUF
· VERMIETUNG
· MIETHAUSVERWALTUNG

Sie finden unsere Objekte auch unter:
www.ivd24immobilien.de

ivd ivd24 immobilien

MASZUTT & BAUER
IMMOBILIEN
Sandweg 4 · 21365 Adendorf

☎ 04131/789 950 · www.maszutt-bauer.de

FOTO Resch ADENDORF
Ihr zuverlässiger Partner rund um die digitale Fotografie.
Pass- und Bewerbungsbilder
Kinder- und Familienportraits
Akt- und Babybauchfotos
Hochzeiten und Events

www.Foto-Resch.de Adendorf, Sandweg 3 ☎ 04131/ 18 5 18

DOCMEYER® APOTHEKEN
ADENDORF
MELBECK
SCHARNEBECK
DOCMEYER Versandapotheke DOCMEYER Pick Ups

Ihre DOCMEYER-
APOTHEKE AM KIRCHWEG

hell • freundlich
großzügig • servicebewußt
• kompetente Beratung
• großer Kosmetikbereich
• Abholung rund um die Uhr

DOCMEYER-Apotheke am Kirchweg • Dr. Holger Meyer e.K.
• Kirchweg 46 • 21365 Adendorf • Tel: 04131-400440
• www.apotheke-am-kirchweg.de • info@apotheke-am-kirchweg.de

ELEKTRO-HARTMANN
21365 Adendorf · Dieselstraße 3
Telefon: (04131) 18490 · Fax 18 71 94
E-Mail: info@hartmann-elektro.de • www.hartmann-elektro.de

Karl-Heinz Heukamp
Rechtsanwaltskanzlei
Auch Fachanwalt für Arbeitsrecht
Schwerpunkte
• Familienrecht • Verkehrsrecht • Mietrecht •
Von-Stauffenberg-Straße 1 a
21365 Adendorf
Im Gebäude des EDEKA Aktivmarkt Adendorf
Tel. (0 41 31) 2 66 63 60
Fax (0 41 31) 2 66 63 61
www.ra-heukamp.de

Bergmann's
GESCHMACKSSACHEN

• wir legen großen Wert auf:
biologisch – regional – fair
• zahlreiche Spezialitäten
aus eigener Herstellung
• wir packen für Sie Präsente und
Präsentkörbe nach Ihren Wünschen
• Geschenktipp: Einkaufsgutschein
von unseren Märkten

Wir freuen uns auf Sie!

Aktiv Markt M. Bergmann e. K.
im Loewe-Center in Lüneburg
Wulf-Werum-Str. 2
Mo - Fr: 7.30 - 21. Uhr
Sa: 7 - 21 Uhr

V. Bergmann
Lebensmittelvertriebs GmbH
Aktiv Markt in Adendorf
Von-Stauffenberg-Str. 1a
Mo - Sa: 7 - 20 Uhr

Bergmann
Lebensmittelvertriebs GmbH
Neukauf Saline in Lüneburg
Sülztorstr. 18
Mo - Sa: 7.30 - 21 Uhr

Edeka Bergmann
www.edeka-bergmann.de
EDEKA

Drei Empfänge zum Jahresbeginn

Gemeinsam ins neue Jahr starten

NEUJAHRSEMPFANG IN LÜNE

Am 13. Januar 2019 lädt das Team der Kirchengemeinde Lüne mit Pastor Dennis Schipporeit zu einer Andacht mit Posaunenchor und anschließendem Neujahrsempfang in die Zehntscheune Lüne ein. Zusammen mit Vertretern von Gemeinden, Vereinen und Verbänden wollen wir auf das neue Jahr anstoßen, die Planungen für 2019 schauen und bei Sekt und Saft miteinander ins Gespräch kommen.

EMPFANG FÜR MITARBEITENDE IN LÜNE

Am 18. Januar lädt die Kirchengemeinde Lüne alle haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden der Gemeinde und ihrer Kitas als Dankeschön für alles Engagement zu einem geselligen Abend in die Zenhtscheune ein zu einem Abend mit Musik, Buffet, Getränken und buntem Programm.

ÖKUMENISCHER NEUJAHRSEMPFANG IN ADENDORF

Auch 2019 wird die ökumenische Zusammenarbeit der evangelischen Emmausgemeinde mit der katholischen Gemeinde in mehreren Veranstaltungen fortgesetzt. So beginnt das Jahr 2019 mit dem traditionellen Neujahrsempfang am 27. Januar. Nach dem ökumenischen Gottesdienst um 10:00 Uhr in der Emmauskirche sind Gemeindeglieder und Interessierte beider Gemeinden, außerdem Vertreter von Rat und Verwaltung, den Schulen, Vereinen, Verbänden und Parteien willkommen im Gemeindesaal. In lockerer Atmosphäre bei einem kleinen Imbiss ist Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und so die Beziehungen im Ort zu pflegen.

Dennis Schipporeit

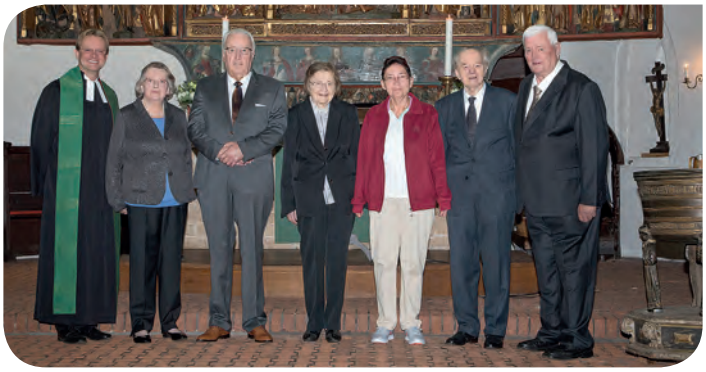
NIKOLAUSMARKT

Überraschend für die Emmauskirchengemeinde kam vor einigen Wochen die Nachricht, dass der Nikolausmarkt in diesem Jahr wie früher auf dem Rathausmarkt stattfinden wird. Das bereits geplante Tagesprogramm für die Johanneskapelle entfällt damit. Der Gottesdienst zum 1. Advent als Beginn des Kirchenjahres wird nun unabhängig davon in der Kapelle gefeiert.

MARTINSBASAR

Mit reger Beteiligung und einem Erlös von 3.840 EUR war der Martinsbasar der Emmausgemeinde wieder ein voller Erfolg. Vom Erlös gehen 840 € an die Kindernothilfe für zwei Patenkinder, der Rest dient der Küchenerneuerung. Wir danken allen Spendern und insbesondere allen Ehrenamtlichen für ihre Unterstützung.

Michael Kranzusch



Feier für Adendorf und Lüne

Jubelkonfirmation

In einem Festgottesdienst mit Pastor Schipporeit am 16. September 2018 haben sieben Jubilare ihrer Konfirmation gedacht und sind aufs Neue eingesegnet worden: Sigrid und Wolfgang Feldt (Eiserne Konfirmation), Gisela Kosan (Kronjuwelenkonfirmation), Ingrid Grell (Diamantenekonfirmation), Artur Bisanz (Gnadenkonfirmation), Horst Penzlin (Eiserne Konfirmation). Auf dem Bild fehlt: Helga Viehts (Gnadenkonfirmation).

Dennis Schipporeit

Feier für Lüne und Adendorf

Goldene Konfirmation

Am 14. Oktober wurde in der Adendorfer Emmauskirche die Goldene Konfirmation für die Kirchengemeinden Lüne und Adendorf gefeiert. Als Jubilare gesegnet wurden von Pastorin Weseloh-Klages: Jörg Berner, Harald Blanke, Heinz-Ingo Dobert, Sabine Fetzer, Sylvia Klinger, Bernd Knaack, Ferdinand Sadrawetz-Hische, Ulrike Schloemp-Dopke und Heidemarie Tillack (nicht alle auf dem Bild). Wir gratulieren noch einmal herzlich!

Michael Kranzusch

Reinschnuppern, mitmachen, weitersagen!

Gruppenangebote in der Emmausgemeinde

BASARBASTELKREIS
Der Basarbastelkreis trifft sich jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr im Mariaraum. Auskunft: Ingrid Hartmann, ✆ 186440.

PATCHWORK
Jeden ersten und dritten Montag im Monat von 19:30-22:00 Uhr im Thomasraum, Hofeingang. Information: Ingrid Markwardt, ✆ 18528. Die nächsten Termine: 3. und 17. Dezember, 7. und 21. Januar, 4. und 18. Februar. Weitere nach Absprache.

SOZIALVERBAND
Jeden dritten Mittwoch im Monat trifft sich um 15:00 Uhr der Sozialverband zum Gedankenaustausch, Klönen und Spielen im Emmaussaal. Kontakt: Elfi Rosin, ✆ 188586. Die nächsten Termine: 19. Dezember, 16. Januar und 20. Februar

JUGENDROTKREUZ
Erste-Hilfe-Training und Spielspaß für Kinder und Jugendliche. Treffen: Erster und dritter Montag im Monat, 16:00 - 18:00 Uhr. Kontakt: Jasmin Tynath, ✆ 0174 / 299 6000

FRÜHSTÜCK FÜR ALLE
Am ersten Dienstag im Monat findet von 9:00 bis 10:30 Uhr ein „Frühstück für alle“ statt. Eigenbeteiligung: 3,00 Euro. - Anmeldung bis zum Freitag vorher bei Hans-Jürgen Beyer, ✆ 189082. Termine: 5. Februar (Dezember und Januar entfallen)

BEGRÜSSUNGSTEAM
Das Begrüßungsteam der Emmausgemeinde trifft sich etwa vierteljährlich zu Erfahrungsaustausch und Planungen. Interessierte und Neueinsteiger sind willkommen. Kontakt: Pastor Michael Kranzusch, ✆ 18378.

DU UND ICH
Jeden zweiten Montag im Monat trifft sich die integrierte Gruppe von 16:00 bis 18:00 Uhr. Behinderte und Nicht-Behinderte können sich unterhalten, sich vergnügen und einander helfen. Ansprechpartnerin: Marianne Krause, ✆ 180362. Termine: 10. Dezember, 14. Januar und 11. Februar

GEMEINDEBRIEF
Für den Gemeindebrief arbeiten mehrere Gruppen zusammen: Redaktion, Werbeteam, Layoutteam, Austrägerteam. Alle Arbeitsgruppen nehmen gern noch weitere Mitarbeiter auf. Treffen finden nach Verabredung statt. Weitere Informationen gibt es bei Pastor Dennis Schipporeit, ✆ 51381, und bei Pastor Michael Kranzusch, ✆ 18378.

DER WENDEPUNKT
Jeden Donnerstag um 19:30 Uhr treffen sich in dieser Selbsthilfegruppe Menschen, die Probleme mit Alkohol haben, im Mariaraum des Emmausgemeindehauses. Ansprechpartner: Fred Abel, ✆ 04152 / 76562.

ÖKUMENISCHER FRAUENGESPRÄCHSKREIS
Jeden dritten Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr im Mariaraum treffen sich evangelische und katholische Frauen u.a. zu Themen der feministischen Theologie. Ansprechpartnerin: Pastorin i. R. Dr. Ingrid Engel, ✆ 188517. Einzelheiten im Gruppenbereich der InternetSite www.emmaus-adendorf.de.

BIBELGESPRÄCHSKREIS
Der Kreis trifft sich mittwochs von 19:30 bis 21:00 Uhr im Thomasraum (Hofeingang), außer am letzten Mittwoch im Monat. Die Gruppe befasst sich mit dem Predigttext des folgenden Sonntags oder einem Thema, das die Referenten mitbringen. Ansprechpartner: Familie Seidler, ✆ 188774 oder Pastor Kranzusch, ✆ 18378. Treffen:

- 12. Dezember mit Pastor i.R. Meier
- 19. Dezember mit Herrn Seidler
- 9. Januar mit Superintendent i.R. Dr. Wiesenfeldt
- 16. Januar mit Pastor i.R. Dörr
- 23. Januar mit Diakon Strentzsch
- 6. Februar mit Pastor i.R. Meier
- 13. Februar mit Superintendentin Schmid
- 20. Februar mit Pastor i.R. Dörr

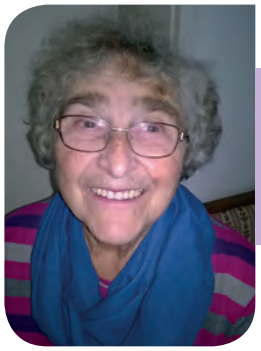
FLÜCHTLINGSINITIATIVE
Die Flüchtlingsinitiative Adendorf trifft sich jeden zweiten Mittwoch von 19:00 bis 21:00 Uhr im Martinsraum zum Austausch über laufende Aktionen, aktuelle Vorhaben und Beratung über konkrete Hilfsangebote. Kontakt: fiadendorf@gmx.de (oder einfach dazukommen), mehr Infos unter: www.fluechtlingsinitiative-adendorf.de.

SINGLE-GRUPPE
Die Single- und Freizeitgruppe trifft sich an jedem 1. und 3. Freitag im Monat von 18:00-20:00 Uhr im Gemeindehaus zum geselligen Zusammensein, Spielen, Klönen und Planen der nächsten Aktivitäten. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Kontakt: Tel.04131-2214999

Wechsel beim „Spielenachmittag“

Herzlichen Dank an Lilo Rokohl!

Vor 40 Jahren startete Lilo Rokohl mit der ehrenamtlichen Arbeit in unserer Kirchengemeinde. Sie begann mit der Gruppe „Seniorengymnastik“ in der Zehntscheune. Nach 8 Jahren konnte Lilo Rokohl für ihre Nachfolge Frau Ortrun Meyer gewinnen. Die Gruppe „Bewegung bis ins Alter“ ist bis heute aktiv und sportlich. Auch der „Spiele-Nachmittag“ am Ebensberg wurde von Lilo initiiert und besteht über 35 Jahre - immer dienstags. Als das Gemeindehaus abgerissen werden musste, gab Lilo nicht auf. Zwei Jahre war die Gruppe zu Gast in den Räumen der TMK-Tagespflege. Nach Fertigstellung des Stadtteilhauses wurde die Gruppe fester Bestandteil in den Räumen des ELMplus. Nun hat Lilo Rokohl die Leitung der Gruppe abgegeben. Auch hier konnte sie eine Nachfolgerin gewinnen – Frau Margret Klaus.



Liebe Lilo danke für dein jahrelanges, beständiges und zuverlässiges Engagement. Für die Zukunft wünschen wir dir alles Gute und Gottes Segen. Als neue Leiterin der Gruppe begrüßen wir herzlich Frau Margret Klaus (siehe S. 13) und wünschen viel Freude an der neuen Aufgabe.

Gisela Knoop

ELM EBENSBERG • LÜNE • MOORFELD

STADTTEILHAUS ELM+

- Gymnastik für Frauen: Mo., 09:00 – 10:00 Uhr, Frau Schoop, ✆ 0160 - 99541987
- Eltern-Kind-Gruppe: Di., 9.30 – 11:30 Uhr, Kontakt: Frau Schoop, ✆ 0160 – 99541987
- Neu: Stadtteilorientierte Seniorenberatung: Mi.,15:00-17:00 Uhr, Frau Rachui, ✆ 309-3315
- Eltern-Kind-Frühstück: Fr., 9:30-11:30 Uhr, Kontakt: Bettina Schoop, ✆ 0160-99541987
- Neu: Spielenachmittag: 1. Mo., 15:00-18:00 Uhr, Kontakt: Bettina Schoop, ✆ 0160-99541987
- Kinder- und Jugendtreff ELMO: jeden Mo., Mi. & Fr. 16:00 – 19:00 Uhr, Frau Steudtner, ✆ 2198537
- Begehbarer Adventskalender: 04.12., 18 Uhr mit der Ukulelegruppe von Herrn Wurm

STADTTEILARBEIT IM STADTTEILHAUS ELM

- Offener Kindertreff im ELM, für Kinder ab 8 Jahren, 15:00-17:30 Uhr, Frau Steudtner, ✆ 2198537
- Beratung für Flüchtlinge und Ehrenamtliche: Mo.,14:00 – 16:00 Uhr, Frau Schelm, ✆ 0170 - 9411390
- Neu: Treffpunkt für Afghanische Mütter: Fr., ungerade Woche10:00-12:00 Uhr, Frau Nakhavoli, ✆ 0163-3685829
- Neu: Stadtteilorientierte Seniorenberatung: Mo., 09:00- 10:00 Uhr, Frau Rachui, ✆ 309-3315
- Schrottjullklapp: Fr., 04.01., 9:30 Uhr mit Anmeldung, Kontakt: Frau Rachui, ✆ 309-3315
- Neu: Internationaler Abend: Di., 15.1.19, ab 18 Uhr, mit Anmeldung, Frau Hennigs, ✆ 0157 - 76060752 und ELM

KONTAKT:

- ELM: Erika Schalski, ✆ 309 3863, Mo 10:00-11:30 h Karin Kerber, ✆ 309 3815, Mi., 8:30-10:30 Uhr Jana Johnen, ✆ 309 4831, Di.,10:30-12:00 Uhr
- ELM+: Jens Döhrmann, ✆ 309 3230, Mi., 8:30-10:00 Uhr
- ELMO: Hanna Steudtner, ✆ 219 8537
- Stadteilorientierte Seniorenarbeit: Frau Rachui, ✆ 309 3315, Klosterhof, Zimmer 120
- Albatros e.V.: Frau Hensel, ✆ 0175-5522899

GRUPPEN IN LÜNE

Angehörige psychisch Kranker
Ist ein seelisch Kranker in Ihrer Familie? Wir hören Ihnen zu und können Erfahrungen weitergeben. Am 2. Dienstag im Monat, 20:00 Uhr Zehntscheune Lüne. Dorothee Krüger, ✆ 64 978

Babysitterdienst
Direkter Kontakt zu qualifizierten BabysitterInnen über die Familienbildungsstätte FABS, ✆ 44 211

Besuchskreis Babys und Familien
Wir besuchen Neugeborene unserer Gemeinde mit kleinem Geschenk und bei Bedarf Infomaterial. Kontakt: Diakon Henry Schwier, ✆ 56 866

Kirchencafé-Team
Vorbereitung des Kichencafés einmal im Monat. Kontakt: Ilse-Marie Knoop, ✆ 581 18

Frühstücksteam
Das Team bereitet das leckere Lüner Frühstück vor und sorgt für eine angenehme Atmosphäre. Kontakt: Martin Knoop, ✆ 581 18

Besuchsdienst Senioren Lüne
Ab dem 80. Geburtstag besuchen wir die Senioren unserer Gemeinde. Neueinsteiger willkommen. Kontakt: Pastor Dennis Schipporeit, ✆ 51 381

Meditationsgruppe
Projektmäßge Treffen. Doris Paland, ✆ 543 22

Evangelische Kinderbücherei Leseland
Ehrenamtliche öffnen allen Kindern die Welt der Bücher. natalja.hein@web.de o. kts.brandheiderWeg@evlka.de

Alle Gruppen und Kreise: luene.wir-e.de/gruppen

02. DEZEMBER, SONNTAG, 1. ADVENT
10:00 Uhr, Johanneskapelle Adendorf
Gottesdienst
Pastor Kranzusch

10:00 Uhr, Klosterkirche Lüne
Teamer-Gottesdienst
Diakon Schwier

06. DEZEMBER, DONNERSTAG
18:00 Uhr, Emmauskirche Adendorf
Kindergottesdienst zum Nikolaustag
Pastorin Weseloh-Klages und Vorkonfirmandinnen und -konfirmanden

07. DEZEMBER, FREITAG
16:00 Uhr, DRK-Heim Adendorf
Gottesdienst
Pastorin Weseloh-Klages

09. DEZEMBER, SONNTAG, 2. ADVENT
10:00 Uhr, Emmauskirche Adendorf
Gottesdienst und Abendmahl
Pastorin Weseloh-Klages

10:00 Uhr, Klosterkirche Lüne
Kita-Gottesdienst mit anschließendem Kirchencafé
Pastor Schipporeit

11:15 Uhr, Klosterkirche Lüne
Taufgottesdienst
Pastor Schipporeit

15. DEZEMBER, SAMSTAG
14:00 Uhr, Johanneskapelle Adendorf
Taufgottesdienst
Pastor Kranzusch

16. DEZEMBER, SONNTAG, 3. ADVENT
10:00 Uhr, Emmauskirche Adendorf
Gottesdienst mit Abendmahl
Pastor Kranzusch

10:00 Uhr, Klosterkirche Lüne
Singe-Gottesdienst
Pastor Schipporeit

23. DEZEMBER, SONNTAG, 4. ADVENT
10:00 Uhr, Johanneskapelle Adendorf
Plattdeutscher Gottesdienst mit De Plattsnackers

24. DEZEMBER, HEILIGABEND
14:30 Uhr, Klosterkirche Lüne
Christvesper mit musikalischem Krippenspiel
Pastor Schipporeit, Daniela Detloff und Team

15:00 Uhr, Emmauskirche Adendorf
Christvesper mit Kinderkrippenspiel
Pastor Kranzusch und Team

16:00 Uhr, Klosterkirche Lüne
Familiengottesdienst
Diakon Schwier und Team

16:30 Uhr, Emmauskirche Adendorf
Christvesper mit Konfirmandenkrippenspiel
Pastorin Weseloh-Klages und Team

16:30 Uhr, DRK-Heim Adendorf
Christvesper
Pastor Kranzusch

18:00 Uhr, Emmauskirche Adendorf
Christvesper
Pastorin Grey

18:00 Uhr, Klosterkirche Lüne
Christvesper
Pastor Schipporeit

22:30 Uhr, Johanneskapelle Adendorf
Feier der Christnacht
Pastor i. R. Fedrowitz und Diakonin Fedrowitz

23:00 Uhr, Klosterkirche Lüne
Feier der Christnacht
Diakon Schwier

25. DEZEMBER, 1. WEIHNACHTSTAG
10:00 Uhr, Emmauskirche Adendorf
Singe-Gottesdienst
Lektorin Dr. Ising

10:00 Uhr, Klosterkirche Lüne
Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl und Taufe
Pastor Schipporeit

26. DEZEMBER, 2. WEIHNACHTSTAG
18:00 Uhr, Johanneskapelle Adendorf
Ökumenischer Gottesdienst für die Region Adendorf und Lüne
Pastorin Weseloh-Klages

30. DEZEMBER, SONNTAG NACH DEM CHRISTFEST
10:00 Uhr, Klosterkirche Lüne
Gottesdienst mit Aussendung der Sternsinger für die Region Adendorf und Lüne
Pastor Schipporeit

31. DEZEMBER, ALTJAHRSABEND
10:00 Uhr, Klosterkirche Lüne
Gottesdienst mit Abendmahl
Pastor Schipporeit

17:00 Uhr, Emmauskirche Adendorf
Gottesdienst mit Abendmahl
Pastorin Weseloh-Klages

01. JANUAR, DIENSTAG, NEUJAHR
17:00 Uhr, Klosterkirche Lüne
Vesper mit Wort und Musik
Pastorin Weseloh-Klages

18:30 Uhr, Johanneskapelle Adendorf
Vesper mit Wort und Musik
Pastorin Weseloh-Klages

03. JANUAR, DONNERSTAG
14:30 Uhr, TmK am Ebensberg
Gottesdienst
Pastor Schipporeit

04. JANUAR, FREITAG
16:00 Uhr, DRK-Heim Adendorf
Gottesdienst
Pastorin Weseloh-Klages

06. JANUAR, SONNTAG, EPIPHANIAS
10:00 Uhr, Johanneskapelle Adendorf
Gottesdienst mit Abendmahl
Pastorin Weseloh-Klages

11:15 Uhr, Klosterkirche Lüne
Taufgottesdienst
Pastor Schipporeit

18:00 Uhr, Klosterkirche Lüne
Abendgottesdienst mit Abendmahl
Pastor Schipporeit

13. JANUAR, 1. SONNTAG NACH EPIPHANIAS
10:00 Uhr, Emmauskirche Adendorf
Gottesdienst mit Abendmahl
Pastor Kranzusch

10:00 Uhr, Zehntscheune Lüne
Gottesdienst mit anschließendem Neujahrsempfang
Pastor Schipporeit und Team

18. JANUAR, FREITAG
16:00 Uhr, DRK-Heim Adendorf
Gottesdienst
Pastor Kranzusch

20. JANUAR, 2. SONNTAG NACH EPIPHANIAS
10:00 Uhr, Emmauskirche Adendorf
Gottesdienst mit Abendmahl
Pastor Kranzusch

10:00 Uhr, ELM+ Lüne
Gottesdienst
Pastor Schipporeit

27. JANUAR, 3. SONNTAG NACH EPIPHANIAS
10:00 Uhr, Emmauskirche Adendorf
Pastorin Weseloh-Klages, Pastor Kranzusch und katholischer Kollege (noch nicht bekannt)

10:00 Uhr, Zehntscheune Lüne
Gottesdienst mit Abendmahl
Pastor Schipporeit

01. FEBRUAR, FREITAG
16:00 Uhr, DRK-Heim Adendorf
Gottesdienst
Pastor Kranzusch

02. FEBRUAR, SAMSTAG
14:00 Uhr, Johanneskapelle Adendorf
Taufgottesdienst
Pastor Kranzusch

03. FEBRUAR, 4. SONNTAG NACH EPIPHANIAS
10:00 Uhr, Johanneskapelle Adendorf
Gottesdienst mit Abendmahl
Pastor Kranzusch

18:00 Uhr, Zehntscheune Lüne
Abendgottesdienst
Pastor Kranzusch

10. FEBRUAR, LETZTER SONNTAG NACH EPIPHANIAS
10:00 Uhr, Emmauskirche Adendorf
Gottesdienst mit Abendmahl
Pastorin Weseloh-Klages

10:00 Uhr, Zehntscheune Lüne
Newcomer-Gottesdienst, anschließend Kirchencafé
Diakon Schwier

12. FEBRUAR, DIENSTAG
14:30 Uhr, TmK am Ebensberg
Gottesdienst
Pastor Schipporeit

15. FEBRUAR, FREITAG
16:00 Uhr, DRK-Heim Adendorf
Gottesdienst
Pastorin Weseloh-Klages

17. FEBRUAR, SONNTAG, SEPTUAGESIMÄ
10:00 Uhr, Emmauskirche Adendorf
mit Abendmahl und Vorstellung der Hauptkonfirmandinnen und -konfirmanden
Pastorin Weseloh-Klages

10:00 Uhr, ELM+ Lüne
Gottesdienst
Diakon Schwier

24. FEBRUAR, SONNTAG, SEXAGESIMÄ
10:00 Uhr, Zehntscheune Lüne
Gottesdienst
Pastor Kranzusch

18:00 Uhr, Johanneskapelle Adendorf
Abendgottesdienst
Pastor Kranzusch und Motettenchor

#dezember18/februar18

Bild: Leni Parnow-Kloth

Begehbarer Adventskalender 2018

Datum		Moorfeld (18:00 Uhr)	Dichtersiedlung (D) / Erbstorf (E) (18:00 Uhr)	Ebensberg (18:00 Uhr)	Hanseviertel (17:30 Uhr)
Sa	1	**Festliches Eröffnungsfenster „20 Jahre Begehbarer Adventskalender“ Kloster Lüne 18 Uhr**			
So	2	**Fam. Blandow-Wechsung & Kuchler/Kracht & Alazoo Alabed** Moorweg 30	**Fam. Krüger & Winkelhoch** Gerhart-Hauptmann-Str. 39a (D)	**Fam. Lühr** Grünberger Str. 2	**Fam. Röben/Würpel** Hansestraße 17
Mo	3	**Fam. Pont** Rilkestr.12	**Fam. Wienrich** Claudiusweg 24 (D)	**Fam. Lange** Gumbinner Str. 8	**Fam. Lindemann** Hansestraße 47b
Di	4	**Fam. Thom** Moorweg 20	**Elm Plus Am Ebensberg 6 18 Uhr**		
Mi	5	**Fam. Kosch** Moorweg 23	**Fam. Dehning/Müller** Uhlandstr. 1 (D)	**TMK Tagespflege** Am Ebensberg 14 14.30 Uhr	**Kita "Hanseviertel Paul Gerhard"** Hans-Heinrich-Stelljes-Str. 57
Do	6	**Nikolausandacht Lüner Kirche 18 Uhr**			
Fr	7	**Fam. Bals** Moorweg 29	**Fam. Hupfer** Geibelweg 8 (D)	**Fam. Lübbers & Leske** Eichenbrücker Str. 40	**Fam. Steuernagel** Hansestraße 83
Sa	8	**Theater Lüner Lampenfieber „Max und Moritz“ 15 & 18 Uhr Gemeindehaus Zehntscheune Am Domänenhof ca 1,5 Std. mit Eintritt**			
So	9	**Fam. Nebe** Moorweg 1a	**Fam. Menke** Brüder-Grimm-Str. 6 (D) 16.00-18.00 Uhr Adventsmarkt	**Fam. Appel** Görlitzer Str. 5	**Fam. Filipiak** Alfred-Trebchen-Straße 65
Mo	10	**Kita Brandheider Weg Brandheider Weg 37 18 Uhr**			
Di	11	**Fam. Klitz** Wulf Werum Str. 34	**Fam. Zorn** Von-Eichendorff-Str. 23 (E)	**Fam. Moldehn** Eichenbrücker Str. 35	**Hausgemeinschaft Max & Moritz** Lübecker Straße 81
Mi	12	**Fam. Schwier** Moorweg 18	**Fam. Meyn** Eichendorffstr. 7 (D)	**Fam. Claus & Schorling** Glogauer Str. 24	**Fam. Schnurbusch/Werwoll** Hansestraße 43 b
Do	13	**Fam. Gienger** Lüner Weg 57	**Fam. Natho** Claudiusweg 3 (D)	**Herr Müßigbrodt** Graudenzer Str. 4	**Fam. Illgner** Hansestraße 13
Fr	14	**Lebenshilfe Mühlenkamp 1 18 Uhr**			
Sa	15	**Fam. Heidmeier** Theodor-Storm Str. 43	**Fam. Bellendorf** Geibelweg 10 (D)	**Fam. König** Breslauer Str. 23	**Fam. Quickert** Hans-Heinrich-Stelljes-Straße 27
So	16	**Fam. Spengler & Paland/Köhne** Brandheider Weg 28	**Fam. Hecht** Gerhart-Hauptmann-Str. 45a (D)	**Fam. Fischer** Breslauer Str. 64	**Fam.Schulke-Oey & Kamler** Lübecker Straße 19
Mo	17	**Fam. Diederichs** Erbstorfer Landstraße 9b	**Fam. Köpp** Gerhart-Hauptmann-Str. 45 (D)	**Fam. Beckmann/Siems** Eichenbrücker Str. 30	**Marlis Schlich** Heinz-Schlawatzki-Straße 6
Di	18	**Fam. Schönewerk** Moorweg 51	**Fam. Janssen** Claudiusweg 26 (D)	**Fam. Hausen** Nutzfelder Weg 1 mit Friedenslichtübergabe	**Fam. Reichhardt** Tartuer Str.10 - Innenhof Zugang Alfred-Trebchen-Str.73
Mi	19	**Kita Lüner Weg 42 18 Uhr**			
Do	20	**Grundschule Lüne Am Domänenhof 9 18 Uhr**			
Fr	21	**Fam. Kucklick/Menkhaus** Lüner Weg 52	**Fam. Germeshausen-Maass** Von-Kleist-Str. 20 (D)	**Fam. Morawek** Rigaer Str. 7	**Fam. Hübner & Dewender** Hansestraße 38
Sa	22	**Fam. Wenk** Hebbelstr. 2b	**Fam. Kopke / Seedorf** Claudiusweg 30 (D)	**Fam. Rokohl** Am Ebensberg 5d	**Fam. Wenzel** Hansestraße 47a
So	23	**Fam. Fiedler** Brandheider Weg 32	**Fam. Laczka** Gerhart-Hauptmann-Str. 55a (D)	**Fam. Brant** Von-Eichendorff-Str. 20 / Erbstorf	**Fam. Thomas** Hansestraße 54
Mo	24	**Heiligabendgottesdienste, siehe Gemeindebrief „Auf neuen Wegen“, S. 18 /19**			

Gestalten Sie gerne im nächsten Jahr ein Fenster: Tel. 04131 / 5 60 36

KirchenGemeinde Lüne

Spendenaktionen 2018

Herzlichen Dank!

Mit unserem Spendenbrief im Frühjahr hatten wir um Unterstützung für unsere Gemeindearbeit gebeten: Um den Glauben zeitgemäß vermitteln zu können, brauchen wir engagierte Menschen – aber auch technische Unterstützung. Herzlichen Dank an alle, durch ihre Spenden dazu beigetragen haben: 3 348 EUR sind zusammen gekommen! Ein Spender allein hat die Kosten für ein neues Standmikrofon übernommen. Von dem übrigen Betrag konnten wir zwei neue Lautsprecher für die Kirche sowie farbliche LED-Spots und Deckenfluter anschaffen. Schon bald werden diese bei Advents- und Abendgottesdiensten zum Einsatz kommen!
In der Weihnachtszeit nun wollen wir unsere Jugendarbeit in den Blick nehmen: Als Konfirmanden und Teamer begleiten wir Jugendliche auf dem Weg in einen erwachsenen Glauben. Wir tun das auf vielfältige Weise, vor Ort und unterwegs: Mit Konfirmandenfahrten, Jugendfreizeiten nach Schweden und Teamer-Touren, z.B. nach Dresden oder Halberstadt. „Mit dem Glauben unterwegs sein“ - das hat praktische Konsequenzen: Materialien für Fahrten oder Gottesdienste müssen transportiert werden – und das wird immer teurer. Gern möchten wir uns darum einen Anhänger anzuschaffen. Um diesen Traum zu verwirklichen bitten wir Sie um Ihre Spende!
Wenn Sie Fragen zur unseren Projekten oder zur Verwendung Ihrer Spenden haben, wenden Sie sich gern an den Kirchenvorstand, an Diakon Schwier oder an mich!

Mit herzlichen Grüßen
Dennis Schipporeit

SPENDEN UNTER: SPARKASSE LÜNEBURG, IBAN: DE96 2405 0110 0000 0002 16, STICHWORT „FGB LÜNE“

AUFRÄUMEN BEFREIT !!!

Für unseren „Trödel-Treff“ am Samstag, 16.02.2019 bitten wir Sie um besondere „Schätze“ aus Ihrem Haushalt (Bücher und Haushaltswaren, keine Kleidung): Nicht mehr benötigte Gegenstände wollen wir zu einem günstigen Preis an neue BesitzerInnen weitergeben. Der Erlös der Verkäufe geht an die Stiftung „Diakonie – ich mache mit“. Abgabe im Gemeindehaus Zehntscheune ist am: 02.02. von 11–12:30 Uhr, 08.02. von 17–18 Uhr, 12.02. von 17–18 Uhr oder nach Vereinbarung mit Birgit Wortmann: ✆ 8 19 95

NEUES AUS DEM KV

Auf seiner Klausurtagung im Oktober hat der Kirchenvorstand beschlossen, dass es künftig in Lüne regelmäßig Abendgottesdienste geben soll. In der Regel am 1. Sonntag im Monat feiern wir ab Anfang 2019 unseren Sonntagsgottesdienst nicht wie üblich am morgen, sondern abends um 18 Uhr zum Ausklang des Wochenendes. Gottesdienste am Abend haben ihre ganz eigene Stimmung – und wir sind gespannt darauf, welche Erfahrungen wir mit dieser neuen Gottesdienstzeit machen werden. Los geht es am 6. Januar um 18 Uhr – zum letzten Gottesdienst in der Klosterkirche vor der Winterkirchenzeit, in der wir unsere Gottesdienste in der Zehntscheune und im ELM+ am Ebensberg feiern. Außerdem planen wir, künftig im Anschluss an bestimmte Gottesdienste zum Gespräch über die Predigt einzuladen – so dass man sich austauschen kann über Aspekte der Predigt, die einen angeregt, gefreut, verärgert haben – mehr dazu im nächsten Gemeindebrief.

Adendorfer Kinderladen

Rund ums Kind

Der Kinderladen ist seit 2011 eine feste Institution und erfährt seither viel Zuspruch von den Kunden. 12 Frauen führen diesen Laden ehrenamtlich - in Eigenregie, aber in Kooperation mit der Gemeinde Adendorf. Den Jahreszeiten entsprechend werden dort Baby-, Kinder-Jugendbekleidung (Gr. 50 – 164), Spiel-, Sport- und Lernsachen sowie andere kindgerechte Artikel (z.B. Kinderwagen, Reisebetten, Schaukelpferde, Schlittschuhe, Inliner,etc.) angeboten.

Durch Sachspenden aus Adendorf und auch aus Stadt und Landkreis ist es möglich, den Kinderladen so erfolgreich zu führen. Die Einnahmen aus dem Verkauf schüttet der Kinderladen als gemeinnütziger Verein vollständig aus an Träger, die sich der Jugendförderung und -hilfe widmen. Auch Ferienprojekte und Schwimmkurse im Freibad sowie die Herbstfreizeit der Ev. Kirche konnten so unterstützt werden. -

Kunden mit geringem Einkommen zahlen mit unserer Kundenkarte den halben Preis. Der Kinderladen befindet sich im Kirchwaldtreff (neben Adolph-Holm-Kindergarten). Öffnungszeiten für November 2018 – Februar 2019: Dienstag und Donnerstag, 11:00 – 17:00 Uhr, Kontakt: ✆ 990150

Brigitte Freienberg

Niemand soll alleine sein...

... am Heiligabend

Wenn Sie am Heiligabend alleine sein werden, wenn Sie wegen Ihrer besonderen Lebenssituation nicht alleine sein mögen oder sich überfordert fühlen, dann feiern Sie doch in diesem Jahr gemeinsam mit uns das Weihnachtsfest. Wir freuen uns auf Sie!!

24. Dezember von 17.00 – 20.30 Uhr im Gemeindehaus, Bültenweg 18, Adendorf, mit Festmenü, Musik und Gesang, einer kleinen Überraschung; Wir bieten einen Fahrdienst an, holen Sie ab und bringen Sie nach Hause.

Bitte bei der Anmeldung angeben. Bitte melden Sie sich ab sofort an

- im Büro der Kirchengemeinde, Tel. 186046;
- bei Andrea Seeckt, Tel. 220825 oder
- bei Pastorin Renate Weseloh-Klages, Tel. 18170

Es entstehen für Sie keine Kosten!

Renate Weseloh-Klages

24.12. WER HILFT MIT?

Wer hilft mit? - Wir benötigen noch Unterstützung am Heiligabend beim Fahrdienst (ca. 16:00 – 17:00 Uhr und 20:30 - max. 21:30 Uhr) sowie bei der Durchführung der Feier: als AnsprechpartnerIn und BetreuerIn an den Gästetischen, bei der musikalischen bzw. inhaltlichen Gestaltung des Abends oder durch eine Spende. Bitte bei Pastorin Renate Weseloh-Klages melden.

Trauer lässt sich nicht demontieren

Zum Gedenken an Wolfgang Mirosch

Trauer- und Gedenkstätten sind tabu. Das sollte in einer Gesellschaft eigentlich Konsens sein und quer durch alle politischen Richtungen respektiert werden. Jeder Mensch hat ein Recht auf das eigene Trauern und Gedenken. Und jeder Mensch hat das Recht, dass seiner gedacht und um ihn getrauert wird. Dass diese Selbstverständlichkeit von verschiedenen Seiten nicht respektiert wird, müssen wir leider immer wieder feststellen. Der Versuch allerdings, das Gedenken an ein von Staats wegen ermordetes Kind zu verhindern, indem man seine Gedenktafel demontiert, ist ebenso geschmacklos wie vergeblich. Was damals massenhaft und oft stillschweigend geschah, gehört als staatliches Verbrechen in die Öffentlichkeit, und zwar in jedem einzelnen Fall. Wolfgang Mirosch ging in Adendorf zur Schule. Mit 7 Jahren wegen seiner Zugehörigkeit zur Volksgruppe der Sinti, nach Auschwitz deportiert, ist er dort am 9. November 1943 verhungert. Und er wird nicht aus unserem Gedächtnis zu tilgen sein - im Unterschied zu denen, die zu feige sind, überhaupt Gesicht zu zeigen, damit man sich an sie und ihr infames Tun erinnert.

Michael Kranzusch

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
EMMAUSGEMEINDE
ADENDORF

Aus dem Kirchenvorstand

Räume und Freiräume

Einmal im Monat tagt der Kirchenvorstand. Wer gern an einer Sitzung teilnehmen möchte, melde sich bitte vorher bei der Vorsitzenden Petra Hildebrandt oder Pastor Michael Kranzusch. Hier einige Punkte von allgemeinem Interesse:

- Der Nikolausmarkt wird in diesem Jahr von der Werbegemeinschaft Adendorf nicht wie gewohnt bei der Johanneskapelle, sondern auf dem Rathausplatz veranstaltet. In den letzten Jahren gab es während des Nikolausmarktes immer auch ein Kapellen-Programm. Aufgrund der Verlagerung hat der Kirchenvorstand nach eingehender Beratung beschlossen, am 1. Advent nach dem Gottesdienst auf ein Programm in der Johanneskapelle zu verzichten.
- Unser Gemeindehaus soll gut sichtbar als kirchliche Einrichtung zu erkennen sein. Das ist bislang nicht der Fall. Aus diesem Grund wird zu Beginn des kommenden Jahres ein beleuchteter Schriftzug über der Eingangstür angebracht.
- Die landeskirchliche Aktion „Zeit für Freiräume“ war Thema an einem KV-Klausurtag. Das Bedürfnis nach Freiräumen ist erkennbar vorhanden, die Frage der Umsetzung ungeklärt. Der Kirchenvorstand will das im Blick behalten.

Petra Hildebrandt

Vorlesen - Zuhören - Austauschen

B.U.C.H.S.T.A.B.E.N-Café

Am Freitag, 18. Januar von 15:00 - 17:00 Uhr öffnet das Buchstabencafé zum ersten Mal seine Pforten. Eingeladen sind alle Lesebegeisterten. Entspannt, bei Kaffee,Tee und Kuchen, genießen wir das Vorlesen aus unseren Lieblingsbüchern. Die Freude daran möchten wir mit anderen teilen, neue Bücher kennenlernen und miteinander ins Gespräch kommen. Gesucht wird für die richtige Vorleseatmosphäre noch ein gut erhaltener schöner Sessel als Spende.

Heidrun Zeletzki

CHRIST-BAUM-SPENDEN

OH, BITTE! DANKE!

Einige Christbäume benötigt die Emmaus-Kirchengemeinde jedes Jahr für die Weihnachtsgottesdienste und Feiern an verschiedenen Orten.
Noch benötigt werden 1 Christbaum (ca. 3-4 m) für die Johanneskapelle (drinnen) und 1 Christbaum (ca 2,5 m) für den Gemeindesaal.
Ein ganz herzlicher Dank geht bereits jetzt an Heike Arndt, die den Christbaum für die Emmauskirche gespendet hat!

Michael Kranzusch

Abschied von Jörg Wangerin

Mit vielen Gaben aktiv

Jörg Wangerin war ein norddeutsches Original: geradlinig, prinzipientreu, diskret - mit einem besonderen Humor, der seiner plattdeutschen Herzenssprache entsprang, und einem Tiefsinn, der in seiner Bildung und seiner Neugier wurzelte. Auf besondere Weise hat er das kirchliche Leben bereichert - schon früh als Synodaler der Mecklenburgischen Landeskirche, seit seinem Umzug nach Adendorf 1961 dann in der Emmausgemeinde, u.a. als Kirchenvorsteher von 1964 - 2000, als Prädikant, insbesondere für plattdeutsche Gottesdienste und bis zum Schluss mit seiner Musik auf Klavier und Akkordeon. Geschätzt war er überdies als besonnener und anregender Gesprächspartner für viele.
Am 14. Oktober ist er im Alter von 99 Jahren gestorben. Wir werden ihn vermissen und sein Andenken in Ehren halten. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Michael Kranzusch

Abschied von Gunther Müller

Adendorfs erster Pastor

Gunther Müller hat von 1958 an als Pfarrvikar die Adendorfer Emmauskirchengemeinde in ihrer Gründungsphase begleitet. Am 28. April 1927 in Hamburg geboren, war er zunächst Missionspraktikant in der Hamburger Stadtmission, absolvierte dann das Predigerseminar St. Chrischona in der Schweiz und kam zum ersten Einsatz nach Ostfriesland. In seiner Adendorfer Zeit gründete er u.a. die Christliche Pfadfinderschaft. Sein weiterer Lebensweg umfasste nach dem Absolvieren der 2. theologischen Prüfung 1969 die Anstellungsfähigkeit als ordentlicher Pfarrer. Von 1969 bis zum Beginn des Ruhestandes 1992 wirkte er als Pfarrer beim Bundesgrenzschutz in Bayern. 2008 kam er zum 750jährigen Jubiläum der Johanneskapelle noch einmal nach Adendorf. Mit seiner Frau Helga, die 2013 verstarb, lebte er zuletzt in Lübeck. Am 28. September ist er im Alter von 91 Jahren gestorben. Wir werden sein Andenken ehren und fühlen mit seiner Familie.

Michael Kranzusch

Fenster und Fassaden
aus Stahl und Aluminium
Qualitätsgeprüfter Stahlbau
Exclusive Wintergärten
Brandschutz-Elemente

Soetebeer Metallbau GmbH
Dorfstraße 34. 21365 Adendorf
Fon +49 (0)4131 /98 06-0
Fax +49 (0)4131 /98 06-22
info@soetebeer-metallbau.de

soetebeer
metallbau

Adendorfer
WASCHZUBER
Fam. Hildebrandt - seit 1933

HERRNHUTER STERN
Ein Stern, der in die Herzen leuchtet

Entdecken und finden...

Dorfstraße 57
21365 Adendorf

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 10 bis 18 Uhr

www.waschzuber.com
Tel.: 04131/990888

WERBUNG SIEHT JEDER!

Blumen Specht
Ein Strauß für alle Fälle.
Wulf-Werum-Straße 2 · 21337 Lüneburg
☎ (041 31) 26 79 02 · Telefax 26 79 03

Wo Tagespflege wie ein Zuhause ist!

tmk
Tagespflege
mit Kompetenz

Haben Sie Anspruch
auf eine Pflegestufe?
Dann verschenken Sie nichts!

Z. B. bei Pflegestufe II erhalten Sie bis zu 490,- Euro
jeden Monat bei Inanspruchnahme
von Tagespflegeleistungen.

Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gern
ausführlich.

tmk-Tagespflege mit Kompetenz GmbH
Tel.: 04131/999 45 10, www.tmk-tagespflege.de

WILFRIED SCHRÖDER
ORTHOPÄDIESCHUHTECHNIK / SANITÄTSHAUS

Ihr Spezialist
für Einlagen
und mehr
in Lüneburg

P ausreichend direkt
vor der Tür!

Lüneburg • Moldenweg 16
Tel. (0 41 31) 4 55 65

Weihnachtliche Flötenmusik

Epiphaniaskonzert Lüne

Das Flötenquintett Lüne und der Flötenkreis Lüne laden herzlich ein zu einem kleinen Konzert in der Klosterkirche am Samstag, 5. Januar 2019 um 17:00 Uhr. Es werden weihnachtliche Sätze und Choräle erklingen, mehrstimmig gespielt mit Flöten vom Sopranino bis zum Großbass, auch Cello und Orgel werden zu hören sein. Umrahmt wird das Programm mit Texten von Hanns Dieter Hüsch und ausgesuchten Bildern.
Die Leitung haben Gisela Meyer-Wintzer und Magdalene Grüttner. Der Eintritt ist frei; wir freuen uns über eine Spende für die Kirchenmusik!

Dennis Schipporeit

Epiphaniaskonzert Adendorf

Immer noch Weihnachten

Am Epiphaniastag, 6. Januar 2019, findet um 17:00 Uhr in der Emmauskirche ein weihnachtliches Konzert mit Chormusik statt. Mitwirkende sind: die Chorgruppe Offenes Singen aus Adendorf, Mitglieder aus den Kirchenchören Barendorf und Amelinghausen, dem Frauenchor Choriander, dem Kinderchor und weitere. Die Leitung hat Birgit Agge. Der Eintritt ist frei; Spenden sind willkommen.

Birgit Agge

Lüner Lampenfieber spielt:

Max und Moritz

Die Gemeinde-Theatergruppe bringt Wilhelm Buschs Lausbubenstreiche auf die Bühne: Aber es geht für alle gut aus. - In der Pause gibt es Kuchen und Getränke.
Aufführungen in der Lüner Zehntscheune am:

- Samstag, 8. Dezember, 15:00 Uhr und 18:00 Uhr,
- Sonntag, 9. Dezember, 14:00 Uhr

Der Erlös geht an Kinder- und Jugendprojekte in der Gemeinde. - Reservierungen ab 1. Dezember bei: Verena Fiedler, Tel. 59620/verena@fiedler-lueneburg.de und Hagen Albrecht, ✆ 468481

Verena Fiedler

MUSIKGRUPPEN

BLOCKFLÖTEN- KREIS LÜNE
Donnerstags 17:00 - 18:30 Uhr, Zehntscheune Lüne Leitung: Magdalene Grüttner, ✆ 6 34 13

POSAUNENCHOR LÜNE
Donnerstags 20:00 Uhr, Zehntscheune Lüne Leitung: Siegfried Knoop, ✆ 53 408

SINGSCHULE BIRGIT AGGE: KINDERCHOR
Singen für Kinder von 4-6 Jahren, mittwochs ab 16:15 - von 16:30 - 17:15 Uhr auch Kinder ab 7 Jahren; Ort: Emmaus-Gemeindehaus (Lydiaraum) - Kontakt: Birgit Agge: ✆ 05852-390954 oder cantorei@gmx.de

OFFENE CHORARBEIT AM WOCHENENDE
Treffen für die Offene Chorarbeit finden statt im Emmaus-Gemeindehaus am: 24.November, 9. Dezember und 7. Januar. - Kontakt: Birgit Agge: ✆ 05852-390954 oder cantorei@gmx.de

GITARRENKURSE (PAUSIEREN DERZEIT)
Gruppe für Flüchtlinge: 14-täglich mittwochs, 18:00 Uhr; Leicht Fortgeschrittene: 14-täglich mittwochs, 19:00 Uhr; Anfänger: wöchentlich donnerstags, 19:00 Uhr; Emmaus-Gemeindehaus, Kontakt: Joachim Krickau, ✆ 180 685

MUSIKGARTEN:
Kurse für musikalische Früherziehung Emmaus-Gemeindehaus Adendorf, Kosten und Kurszeiten im bitte erfragen, Kontakt: Anja Vesper, ✆ 05823 7448

WEITERE MUSIKGRUPPEN

MUSIK MACHEN

MUSIKSCHULE FRÖHLICH
Akkordeongruppenunterricht für Kinder, Ort: Emmaus-Gemeindehaus, Kosten und Kurszeiten bitte erfragen, Kontakt: Andrea Cohrs, ✆ 220 5054

„COME TOGETHER" IN ADENDORF & REPPENSTEDT
Die eigene Musik mit anderen voranbringen mit Sessions im wöchentlichen Wechsel zwischen Adendorf (jeweils 18:00 Uhr im Gemeindehaus, Bültenweg 18 b) und Reppenstedt (jeweils 19:30 Uhr im Gemeindehaus, Posener Str. 7). Termine: https://come-together.wir-e.de Kontakt: Sebastian Brand, ✆ 777 844

SINGGRUPPE ADENDORF (AB 60)
Donnerstags um 17:45 Uhr im Emmaussaal, Gemeindehaus Adendorf, Leitung: Rolf Lampe, Kontakt: Gesine Bürgener-Rotax, ✆ 408 735

GOSPELCHOR ADENDORF
Mittwochs 20:00 Uhr, Emmaussaal, Gemeindehaus Kontakt: Eggo Fuhrmann, ✆ 04134 900620

PEHMÖLLER
Bestattungshaus

abschied nehmen – persönlich und individuell

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor Aufgaben, die fachkundige Hilfe erfordern. Wir beraten Sie, nennen die Kosten, nehmen Ihnen alle Formalitäten ab und begleiten Sie in der schweren Zeit der Trauer.

- eigene Trauerhalle
- individuelle Trauerfloristik
- Trauerbegleitung
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen

Wir beraten Sie gern in einem persönlichen Gespräch.

Wir sind Tag und Nacht für Sie da.

Bestattungshaus
Pehmöller GmbH

21365 Adendorf
Kirchweg/Sandweg
Tel.: 0 41 31/18 92 92
www.pehmoeller.de

Glaserei A. Bührke GmbH
Glasermeister

Ihr Fachmann in Sachen GLAS!

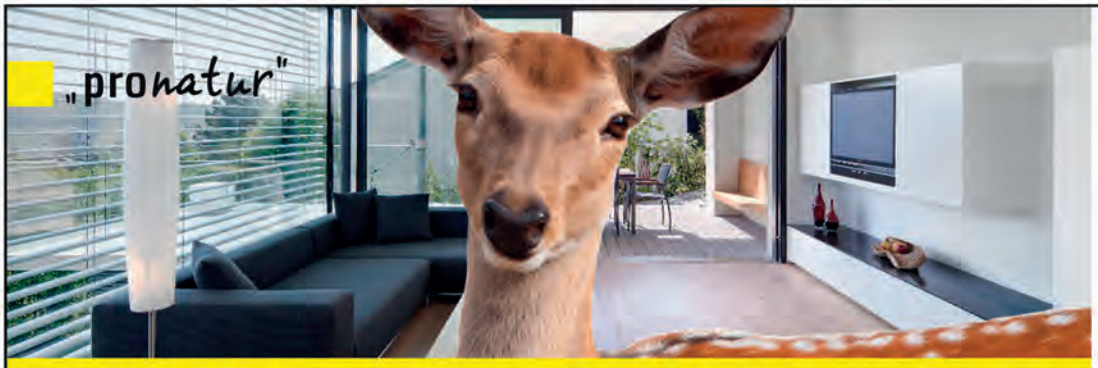
Amselweg 21
21365 Adendorf
Tel.:04131/66966
Fax: 04131/66955

FLEUROP-Fachgeschäft

Blumen Insel
DIETMAR ZANDER

Mo.	9.00 – 18.30 Uhr
Di.	geschlossen
Mi. – Fr.	9.00 – 18.30 Uhr
Sa.	9.00 – 16.00 Uhr

Artlenburger Landstr. 54 (neben Motor Emil)
21365 Adendorf Tel/Fax 186110



PROFESSIONELLES HANDWERK SEIT 1878

ACHTUNG!
AUCH ANDERE WERDEN ES LIEBEN...

...holen Sie sich das Outdoorfeeling mit unseren bodentiefen Fenstern in Ihr Heim.
Mehr Licht, mehr Raum, mehr Leben! Mit Fenstern, Terrassentüren und Wintergärten von profenster schaffen Sie sich individuelle Erholungsoasen.

Showroom · Studio Adendorf / Lüneburg · T 04131.26 89 14 /profenster profenster.de

profenster
WEICHSEL GMBH

Musik vermittelt Wärme

Advent in Adendorf

Am 1. Dezember um 19:30 Uhr gibt der Gemischte Chor Adendorf unter Leitung von Monika Grade sein beliebtes Adventskonzert in der regelmäßig bis auf den letzten Platz gefüllten Emmauskirche. Das Motto diesmal: Wieder naht der heilige Stern. - Ergänzt wird das Chorprogramm diesmal durch Orgelspiel von Felix Lorenz Heuer und - immer wieder gern gehört - platt-deutsche Texte, gelesen von Günther Wagener.
Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen!

Ingrid Steuber

Wiehnacht vonne Waterkant

Shantychor in Lüne

Am 15. Dezember um 17:00 Uhr wird auch in diesem Jahr der Lüneburger Shanty-Chor in der Klosterkirche Lüne ein vor-weihnachtliches Benefiz-Konzert geben. Altbekannte und neu einstudierte festlich-maritime Weihnachtslieder und eine weihnachtliche Geschichte werden erklingen. Für das Konzert wird kein Eintritt erhoben, am Ausgang werden Spenden anteilig für den Chor und die Jugendarbeit in Lüne erbeten.

Dennis Schipporeit

Weihnachtssingen beim TSV Adendorf

Mehr als sportlich ...

Zum zweiten Mal in Adendorf – diesmal mit noch größerer Beteiligung? In 2017 hieß es: Der größte Chor in Adendorf!
Am Mittwoch, 19. Dezember 2018, wollen wir diese Schlagzeile übertreffen. Beginn ist um 18:00 Uhr. Wir laden wieder alle Adendorfer und Adendorferinnen sowie Gäste und Freunde herzlich zum Weihnachtssingen auf dem Sportplatz ein.
Liederbücher, Kerzen sowie Bratwurst und Glühwein / Kinderpunsch werden für alle zur Verfügung gestellt!

Yvonne Dettmann

Adendorfer Serenade 2019

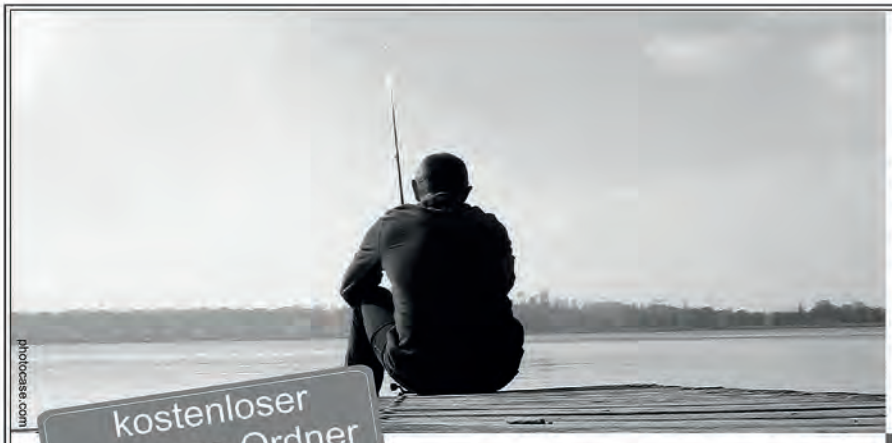
Mit Trios ins neue Jahr

Bei der Adendorfer Serenade steht auch zum Jahresbeginn 2019 das Trio im Mittelpunkt.
Am Samstag, 19. Januar, um 19.30 Uhr gibt das Klarinettentrio Schmuck in der Adendorfer Bücherei ein Neujahrskonzert mit Musik „Von Klassik bis Jazz".

- Sprudelnde Spielfreude, magischer Dialog und homogenes Zusammenspiel zeichnen das Trio aus. Sayaka Schmuck war Klarinettistin im Gewandhausorchester Leipzig und in der NDR Radiophilharmonie Hannover, bevor sie sich ganz der Kammermusik widmete. Sebastian Pigorsch spielt zurzeit bei den Göttinger Symphonikern. Til Renner ist Solo-Klarinettist der NDR Radiophilharmonie Hannover und war 2016 Solo-Klarinettist im Bayreuther Festspielorchester. - Zu hören sein werden bekannte Melodien der Klassik von Mozart und Dvorak über Tangos von Piazzolla bis zu Jazz-Standards. Ohrwürmer aus Mozarts „Zauberflöte", Dvoraks „Slavische Tänze" und Paul Desmonds „Take five" bieten einen beschwingten Auftakt ins neue Jahr.
- Am Samstag, 16. Februar, um 19.30 Uhr spielt das Trio „Valis" (gegründet 2017) in der Adendorfer Johanneskapelle Streichtrios von Haydn, Bach & Beethoven. - Geigerin Nina Reddig leitet seit 2011 eine Violinklasse an der Hochschule für Künste Bremen und gibt Meisterkurse im In- und Ausland. Hannah Weber ist stellvertretende Solocellistin der Bremer Philharmoniker und musiziert mit Nina Reddig auch im Clara Haskil Trio. Der Bratschist Odysseas Lavaris gewann mit dem Evenos Quartett internationale Wettbewerbspreise und ist Mitglied des Orchesters der KlangVerwaltung München. - Das Streichtrio „Valis" spielt Haydns Trio in B-Dur Hoboken 5 Nr. 8, Auszüge aus Bachs Goldberg Variationen und Beethovens Serenade für Streichtrio op. 8 in D-Dur.

Karten für die neue Saison gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen.
Wir wünschen unserem Publikum, unseren Abonenten und unseren Förderern ein frohes neues Jahr!

Katharina Hinz



kostenloser Vorsorge-Ordner

Die eigene Bestattung heute selbst regeln. Finanzierung sichern. Beruhigt Leben!

Bestattungsinstitut
ahorntrauerhilfelips GmbH
Lüneburg - Reppenstedt - Bardowick

(0 41 31) 24 33 0
21335 Lüneburg - Auf dem Wüstenort 2

Briefmarken sammeln für Bethel

Bitte machen Sie mit! Sie schaffen damit sinnvolle Arbeit für behinderte Menschen.

Briefmarkenstelle Bethel · Quellenhofweg 25 · 33617 Bielefeld
www.briefmarken-fuer-bethel.de

Bethel

„Gutes Licht bekomme ich im Fachhandel - die richtige Beratung inklusive."

Leuchten Vogel
Licht und Technik
Inhaber: Reinhard Baisch

Ihr Leuchten-Fachgeschäft in der Region

21339 Lüneburg · Moldenweg 16
Tel. (0 41 31) 3 10 13 · Fax (0 41 31) 3 55 22
info@leuchten-vogel.de · www.leuchten-vogel.de
Öffnungszeiten: Mo. geschlossen · Di.–Fr. 9–18 Uhr · Sa. 9–13 Uhr
P direkt vor der Tür

Dinner for one.

Dinner for all.

Viele haben das ganze Jahr nicht genug zu essen.
Kaufen Sie weniger Böller und spenden Sie Saatgut.
Helfen Sie Menschen, sich selbst zu ernähren.
brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung

Mitglied der actalliance

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

Der Wichernkranz leuchtet wieder

Zünden Sie ein Licht an!

„Leuchten lassen und Gutes tun“ heißt es in Lüneburg wieder ab dem 1. Advent. Zur Eröffnungsveranstaltung am Samstag, 1. Dezember um 16.30 Uhr am Wasserturm sind alle herzlich eingeladen. Festliche Töne vom Posaunenchor des Kirchenkreises und moderne Musik von den Schülern der Oberschule erwarten die Besucher ebenso wie das Spiel des Turmbläsers. Nach dem Erleuchten der ersten Kerze kann man vom Turm aus den adventlichen Blick über die Hansestadt genießen.

„Das Besondere an dem großen Adventskranz ist, dass nicht nur pro Tag eine weitere Kerze erstrahlen wird, sondern dass auch jeder den Ring des Lichtobjektes mit einer SMS oder einem Anruf für einen guten Zweck zum Leuchten bringen kann“, erklärt Projektleiter Michael Elsner. In den letzten zehn Jahren sind so über 50.250 Euro für verschiedene Projekte zugunsten von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien zusammengekommen.

In diesem Jahr wird „Zeit für Kinder“ gefördert – ein Projekt der Ev. Familien-Bildungsstätte, mit dem Familien und Alleinerziehende in Stadt und Landkreis Lüneburg tatkräftig unterstützt werden. „Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie Familien und Alleinerziehenden mit geringem Einkommen, dieses Projekt kostenfrei in Anspruch zu nehmen. Ihre Spende schenkt den Familien die so nötigen Verschnaufpausen mit der Gewissheit, dass die Kinder währenddessen in guten und liebevollen Händen sind!“, erklärt Matthias Skorning.

INFORMATION ZUR KRANZAKTIVIERUNG

Schicken Sie eine SMS mit dem Wort: LICHT an die Nummer 83090 oder rufen Sie an: ✆ 09003 - 942 43 76
Preis pro SMS und Anruf aus dem Festnetz: 1,99 € inkl. Kosten aus allen Netzen. Der Preis pro Minute für Mobilfunkkunden ist je nach Netzbetreiber deutlich höher.
Der Adventskranz leuchtet sichtbar auf und Sie spenden mit Ihrer SMS 1,27 € und 1,63 € bei Teilnahme per Anruf aus dem Festnetz. Die Spende per Anruf aus dem Mobilfunknetz variiert je nach Netzbetreiber und ist abhängig von der Länge Ihres Anrufes.

Leuchtzeiten vom 1. Advent bis zum 6. Januar: täglich 6 bis 9 Uhr und 16 bis 24 Uhr, Freitag und Samstag für alle Nachtschwärmer noch eine Stunde länger.

10 MINUTEN THEOLOGIE

Von 12 bis 12.10 Uhr bieten Kurzvorträge Einblicke in vielfältige Themenkomplexe und Fragestellungen. Es geht um die Buntheit der menschlichen wie fachlichen Welt- und Glaubenssichten von Christen, Atheisten, Agnostikern oder Menschen anderen Glaubens. Die jeweiligen Impulse sind für die ZuhörerInnen Anlass zum Weiterdenken und Weiterfragen.

- **01.11. Gott ist ein Hummer? | Maximilian Linsenmeier**
- **08.11. Albträume aushalten. Die Apokalypse des Johannes | Martin Gierczak**
- **15.11. Wer wird denn nun gerettet? Gedanken zwischen Himmel und Fegefeuer | Peter Pez**
- **22.11. Das Universum und Gott. Religion und Naturwissenschaft | Michael Hasenauer**
- **29.11. Schrifterfüllung - Ein Märchen | Ulrike Steierwald**
- **06.12. Der Erkenntnisgewinn von Übersetzungsschwierigkeiten im Dialog mit Gott | Nika Daryan**
- **13.12. Martin Bubers Weg des Menschen nach der chassidischen Lehre | Steffi Hobuss**
- **10.01. Religion und Konfliktlösung: Sind religiöse Werte verhandelbar? | Roman Trötschel**
- **17.01. Contributions of Indigenous knowledge to sustainability | Berta Martin Lopez**
- **24.01. Christlicher Glaube - ein Lebensstil?! | Barbara Hanusa**

Donnerstags 12 UHR, ZENTRALER CAMPUS, HÖRSAAL 4

EHG KHG
Evangelische + Katholische Hochschulgemeinde Lüneburg

PÄCKCHENAKTION FÜR DIE PSYCHIATRISCHE KLINIK LÜNEBURG

Wieder laden wir Sie dazu ein, Patientinnen und Patienten in der Psychiatrischen Klinik Lüneburg eine Weihnachtsfreude zu machen. Kleine praktische Dinge sind gut geeignet, z.B. neuwertige Winter-Accessoires, Tabakwaren, (alkoholfreie) Süßigkeiten (bitte kein Obst!), einfache Spiele, CDs, DVDs, Schreibartikel, Körperpflegeprodukte. Beschriften Sie Ihre Päckchen mit M = nur für Männer (80 % unserer Patienten sind Männer) oder mit MF, dieser Inhalt dürfte für Männer und Frauen eine Freude sein. Verwenden Sie bitte einen Schuhkarton oder ein ähnliches Format. Ihr Päckchen sollte einen Wert von 15 EUR nicht überschreiten.

Schon jetzt herzlichen Dank sagt das Team der Seelsorger an der psychiatrischen Klinik!

info@haustechnik-will.de www.haustechnik-will.de

haustechnik Will heizung sanitär energie

...die Alternative

Solaranlagen für Heizung und Warmwasser
Lüftungstechnik
Heizungstechnik
Bad und Sanitär
Photovoltaik-Anlagen für Strom aus Sonnenenergie
Energieberatung und ökologische Sanierung

Will GmbH Haustechnik | Mühlenkampsweg 1 21406 Barnstedt | Telefon 04134-8935 Fax 04134-8936

Flink & Fleißig

UMZüGE

Einlagerung - Möbelmontagen - Kurierfahrten
Inhaber Heiko Kluge
Tel. 04131-2666790 Fax. 04131-2666791
www.flink-fleissig.com

Motor-Emil KG

Artlenburger Landstraße 54, 21365 Adendorf

° KFZ-Meisterwerkstatt
° Auspuffdienst°
° Ölwechsel sofort
° Reifen günstig
° Austauschkupplungen
° Hauptuntersuchung TÜV/AU
° Unfallschäden fix& fertig
°Autoglas - Windschutzscheiben
° Klimaservice

T 04131-18234
F 04131-224813

Garten - Technik Ihr Spezialist

KWIATEK

Verkauf - Beratung - Service
www.kwiatek.de

für ● Rasenmäher ● Motorsägen ● Gartengeräte

21365 Adendorf / Elba 4 Tel. 04131 - 180 700

Wir geben dem Stein Persönlichkeit

MENCKE Naturstein

Grabmalberatung
Natursteintechnik
Restaurierung

Göxer Weg 8 & 19
Am Waldfriedhof
21337 Lüneburg

Tel. 0 41 31 - 5 23 29
www.mencke-naturstein.de

Reisebüro Adendorf
im EDEKA an der B 209
Artlenburger Landstr. 66 · 21365 Adendorf

Wir bieten beste Beratung, ob Kreuzfahrten, Fernziele, Rundreisen und so vieles Meer

04131 245391 Fax 245392
info@reisebuero-adendorf.de

RAINER VON THIENEN

DAS BESTE IN SACHEN WÄRME

Ob Naturstein-verkleidung oder schlichte Eleganz in Stahl ... wir haben für Sie das richtige Feuermöbel.

Bardowick ▪ Daimlerstraße 2 ▪ Tel: 04131.248750
Kaminbau-Lüneburg.de ▪ Schornsteine-Lueneburg.de

Andacht von Landessuperintendent Rathing zur Jahreslosung

„Suche Frieden und jage ihm nach!“

Suchen und jagen. Zwei Aufforderungen. Der Frieden hat es nötig, dass wir uns doppelt um ihn mühen. Im Großen und im Kleinen. Suchen und jagen. In beiden Worten stecken Aktivität und Ausdauer. Frieden stellt sich nicht von alleine ein. Auf Frieden kann man nicht warten. Ich muss etwas für ihn tun.

Das erste ist der Verzicht auf Vergeltung. „Auge um Auge, Zahn um Zahn.“ Der Friedensnobelpreisträger Martin Luther King bemerkte dazu: „Das alte Gesetz von ‚Auge um Auge‘ hinterlässt auf beiden Seiten Blinde.“ Das stimmt zwischen Menschen und das stimmt zwischen Staaten und Völkern. Wirklicher Frieden wurde mit einem Krieg noch nie gewonnen.

Das zweite ist die Einsicht: Die eigentliche Wurzel des Unfriedens liegt nicht in äußeren Taten, sondern im Innern des Menschen. Bevor ein Krieg ausbricht, hat er längst schon in den Herzen der Menschen begonnen. Deshalb heißt der erste Satz in der Präambel der UNESCO, die angesichts des Grauens des Zweiten Weltkrieges gegründet wurde: „Da Kriege im Geist der Menschen entstehen, muss auch der Friede im Geist der Menschen verankert werden.“
Deshalb drittens die Frage: Warum haben wir uns daran gewöhnt, riesige Arsenale von Waffen zu horten? Wir liefern Waffen in alle möglichen Teile der Welt und wundern uns, wenn sie eingesetzt werden. Menschen, die sich radikal für Abrüstung einsetzen, werden misstrauisch beäugt. Ihr Suchen und Jagen nach Frieden wird oft als staatsfeindlich angesehen. Da stimmt doch was nicht.

Wer dem Ausflug in die große Friedenspolitik nicht folgen mag, der kann zu Hause anfangen. Er kann sich von dem Mönch erzählen lassen, zu dem in die Klosterzelle ein Besucher kommt mit der Frage: „Sag mir, was kann ich als einzelner, kleiner Mensch zum großen Frieden beitragen?“ Der Mönch antwortet: „Wenn Du gleich das Zimmer verlässt, dann schlage die Tür nicht so laut zu.“

Schlage die Tür nicht so laut zu. Wörtlich genommen oder übertragen verstanden. Jede Tür, die nicht zugeschlagenen wird, ist ein Beitrag zum Frieden.

Dieter Rathing

Schritte in den Glauben

Ein Taufkurs für Erwachsene

Was bedeutet die Taufe? Was hat die Bibel mir heute zu sagen? Mit diesen Fragen beschäftigt sich der Taufkurs des Kirchenkreises Lüneburg in der Ev. Familien-Bildungsstätte.

An fünf thematischen Abenden und bei einem Gottesdienstbesuch behandeln wir die Grundlagen des christlichen Glaubens. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, in der Osternacht in Lüne getauft zu werden.

Der Kurs richtet sich an alle, die wissen möchten, was ein Leben als Christ bedeuten kann. Der Kurs ist gebührenfrei, eine Voranmeldung ist erforderlich.

› Donnerstags, 14.03.; 21.03.; 28.03.; 04.04., 11.04.2019, 19:30-21:00 Uhr,

› Ostergottesdienst mit Taufen in der Klosterkirche Lüne am Sonntag, 21.04.2019, 05:00 Uhr

Anmeldung in Ev. Familien-Bildungsstätte, Bei der St. Johanniskirche 3, ✆ 4 42 11. Kurs-Nr.: T210

Informationen bei Pastor Dennis Schipporeit: Tel.: 0 41 31 / 5 13 81, Mail: schipporeit@kirchenkreis-lueneburg.de

Dennis Schipporeit

Bestattungsinstitut Drebold

Martin Drebold

- Trauerbegleitung
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen und FriedWald®-Bestattungen
- Überführungen
- Bestattungsvorsorge
- Tag- und Nachtbereitschaft

21365 Adendorf	☎ (04131) 8544542
21398 Neetze/SG Ostheide	☎ (05850) 302
21379 Scharnebeck	☎ (04136) 900340
21436 Marschacht	☎ (04176) 410

RATSDIELE
ADENDORF

Unser besonderes Angebot für Ihre Konfirmation 2019

Leckeres 3 Gang Menü inklusive Empfangscocktail ab 15 Personen

Öffnungszeiten: 10:30 - 14:30 und 17:00 - 23:00 Uhr
Dienstag Ruhetag, Mittwoch ab 17:00 Uhr
Küche geöffnet bis 21:00 Uhr
Rathausplatz 10, 21365 Adendorf
Tel. 04131 - 18223 www.ratsdiele.de

Lassen Sie sich doch mal in gemütlicher Atmosphäre in unserem Restaurant verwöhnen.

Wir erwarten Sie mit kulinarischen Spezialitäten, vielfältigem Mittagstisch, guten Weinen und frisch gezapftem Bier. Wir machen Ihre Feier mit einer leckeren Menüauswahl zu einem unvergesslichen Ereignis. Entspannen Sie bei schönem Wetter auf unserer Außenterrasse. Verbringen Sie gesellige Stunden auf unserer Kegelbahn.

Im Januar / Februar: „Speck-weg-Kegeln“
ab 7 Personen, 2 Std. Kegeln, Westerngrillplatte p.P. 14,90 €

Außerdem bieten wir viele extra Highlights, wie Buffets und Brunch sowie besondere Menü´s zu besonderen Anlässen. Fragen Sie auch nach unseren Außer-Haus-Angeboten

Wir sind bekannt für Qualität aus Meisterhand

Horst Salewski

Zimmerei und Innenausbau

Ausführung sämtlicher Dach- u. Innenausbauten

Moorweg 23 · Lüneburg · ☎ (0 41 31) 5 17 67 · Telefax 8 39 68

Wir danken all unseren Inserenten und wünschen einen guten Jahresabschluss, frohe Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr 2019!

In die Zukunft investieren

Brot für die Welt - Aktion 2018/19

Ali Sesay aus dem westafrikanischen Sierra Leone hat sich seine Sorgen nie anmerken lassen. Nicht, als ihm das Geld fehlte, um Schuluniformen für die Kinder zu kaufen. Nicht, als er ihnen weder Stifte noch Hefte besorgen konnte und sich deswegen schämte vor dem Lehrer und seinen Nachbarn. Und selbst dann nicht, als er fast verzweifelte, weil der Ertrag seines Reisfelds Jahr für Jahr geringer ausfiel und seine Familie in den Monaten vor der Ernte nie genug zu essen hatte. Der Kleinbauer wollte unbedingt einen Weg aus der Armut finden, um seinen Kindern ein besseres Leben zu ermöglichen. Doch er wusste nicht wie.

Umso glücklicher war er, als Mitarbeitende der Siera Grass-roots Agency (SIGA), einer Partnerorganisation von Brot für die Welt, in sein Dorf kamen und den Ärmsten der Armen ihre Unterstützung anboten – unter der Voraussetzung, dass sie selbst mit anpacken würden. Das hat Ali Sesay getan. Niemand in seinem Haushalt muss mehr Hunger leiden. Und alle seiner Sprösslinge im schulfähigen Alter gehen zum Unterricht – ausgestattet mit allen Dingen, die sie zum Lernen brauchen. Er und die anderen Männern des Dorfes haben gelernt, wie man neue Sorten von Maniok und Reis erfolgreich anbaut.

„Mein Ertrag hat sich verdoppelt“, erzählt Ali Sesay. Und deshalb kann er heute stolz sagen: „Die Saat ist aufgegangen.“

Helge Bendl

SPENDEN
Spendenkonto: 500 500 500
Bankleitzahl: 1006 1006

IBAN: DE10 1006 1006 0500 500 500
BIC: GENODED1KDB
Bank: KD Bank

Weltgebetstag aus Slowenien

Kommt, alles ist bereit!

... unter diesem Motto laden uns Frauen aus Slowenien ein zum Weltgebetstag 2019. Slowenien ist eines der jüngsten und kleinsten Länder der Europäischen Union mit einer bewegten Entwicklung.
Am Freitag, 1. März 2019 werden wir den Gottesdienst zum Weltgebetstag für die Region Lüne – Adendorf in der Zehntscheune Lüne feiern.

Frauen, die Lust haben, diesen Gottesdienst und das anschließende Beisammensein zu gestalten und das spannende Land Slowenien kennen zu lernen, sind herzlich dazu eingeladen!

Auf Kirchenkreisebene findet ein Vorbereitungstreffen am Samstag, 12. 01.2019, ab 9.30 Uhr in der Kirchengemeinde St. Marien, Scharnebeck, statt.

Die Vorbereitungstreffen für den Gottesdienst in Lüne werden koordiniert von Doris Paland. Informationen und Anmeldungen unter ✆ 5 43 22.

FRIEDENSLICHTANDACHT 2018

Am Freitag, den 21. Dezember, findet um 20:00 Uhr in der Adendorfer Johanneskapelle eine ökumenische Taizéandacht mit Austeilung des Friedenslichts von Bethlehem statt.
Alljährlich wird – seit Ende der 80er Jahre – das Friedenslicht in der sogenannten Geburtsgrotte in Bethlehem entzündet und über Österreich in mittlerweile 30 europäische Länder gebracht. So wird die Geburt Jesu als Licht der Welt anschaulich. (Johannes 1,1-5 und 8,12)

DAS LICHT VON BETHLEHEM TEILEN

Es empfiehlt sich, eigene Laternen mitzubringen, die am Friedenslicht entzündet werden und so geschützt sind, dass sie den Weg durch die laue oder raue Winternacht überstehen. Auf die Weise können sich alle Teilnehmenden bewusst machen, dass sie nach Jesu Worten in der Bergpredigt selbst berufen sind, Licht zu sein. (Matthäus 5,14)

Michael Kranzusch

Taufen, Kirchen-Eintritte ...

TAUFEN

02.09.2018	Mila Groß, Embsen
	Lars Groß, Embsen
	Femke Bartsch, Lüneburg
	Antonia Pauline Thürnagel, Lüneburg
	Maya Sofie Herzig, Rullstorf
	Nelly Stuck, Lüneburg
	Leander Stuck, Lüneburg
	Finn Niklas Kohl, Lüneburg
	Mrabu Kazungu Thaddeus Schalk,Lüneburg
	Leonard Valentin Beck, Adendorf
	Felix Kullin, Uelzen
	Clara Marie Scherenberger, Adendorf
	Jana Alena Götz, Adendorf
	Lara Belén Götz, Adendorf
	Milla Ada Gómez Paños, Adendorf
	Ida Mathilda Gómez Paños, Adendorf
	Guillermo Bengt Lennard Gómez Paños, Adendorf
15.09.2018	Lukas Haake, Lüneburg
16.09.2018	Emma Leni Lotta Eggerstedt, Lüneburg
06.10.2018	Jaden Noel Lange, Adendorf
14.10.2018	Anders Scherrer, Lüneburg
27.10.2018	Emil Bollmann, Berlin

KIRCHEN-EINTRITTE

In die Kirche ist in den letzten zwei Monaten in der Kirchengemeinde Lüne eine Person eingetreten. Wir freuen uns über alle, die ihrem Glauben und ihrer Verbundenheit mit unseren Gemeinden Ausdruck geben, indem sie in unsere Kirche eintreten. Wir heißen sie herzlich willkommen in unserer Mitte und wünschen ihnen Gottes Segen für ihren Weg.

IHR WIDERSPRUCHSRECHT

Die Kirchenvorstände der Evangelisch-lutherischen Emmaus-Kirchengemeinde Adendorf und der Ev.-luth. Kirchengemeinde Lüne werden regelmäßig Amtshandlungen (z. B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchlichen Bestattungen) im Gemeindebrief der Kirchengemeinden „Auf neuen Wegen“ veröffentlichen. Kirchenmitglieder die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss bis spätestens 15. Oktober 2018 (Redaktionsschluss) beim zuständigen Kirchenvorstand vorliegen.

... Trauungen und Verstorbene ...

TRAUUNGEN

01.09.2018	Christopher und Lisa-Marie Mai geb. Bolz, Lüneburg
08.09.2018	Christoph und Elaine Heise geb. Hirsch, Braunschweig
15.09.2018	Claudius und Stephanie Finkbeiner geb. Schweer, Hamburg
	Björn und Angela Feldmann geb. Stüben
	Gerrit und Maren Haake geb. Lahmann, Lüneburg
22.09.2018	Claudia Arnemann und Andrea Seeckt-Arnemann, geb. Seeckt, Lüneburg
29.09.2018	Lena und Christoph Steffen geb. Mertineit, Lüneburg

VERSTORBENE

25.08.2018	Auguste Freitag geb. Senne, 95 Jahre, Lüneburg
29.08.2018	Erdmute Neumann geb. Liebeherr, 78 Jahre, Lüneburg
04.09.2018	Dr. Peter Engel, 83 Jahre, Lüneburg
06.09.2018	Kurt Walker, 78 Jahre, Lüneburg
	Manfred Kleist, 64 Jahre, Lüneburg
10.09.2018	Uwe Helmbold, 58 Jahre, Lüneburg
11.09.2018	Ulrich Maeck, 91 Jahre, Lüneburg
14.09.2018	Katharina Groudt geb. Stumpf, 77 Jahre, Adendorf
21.09.2018	Heinz Keul, 87 Jahre, Adendorf
26.09.2018	Hedwig Hintz geb. Sühl, 92 Jahre, Adendorf
28.09.2018	Adele Haese geb. Meister, 82 Jahre, Adendorf
01.10.2018	Karsten Schröder, 78 Jahre, Adendorf
	Rut Simbeck geb. Hutschenreiter, 95 Jahre, Adendorf
07.10.2018	Margarete Schulze geb. Weber, 87 Jahre, Adendorf
11.10.2018	Anny Marchel geb. Lüpke, 86 Jahre, Lüneburg
14.10.2018	Jörg Wangerin, 99 Jahre, Adendorf
15.10.2018	Werner Nack, 82 Jahre, Adendorf
25.10.2018	Rudi Hörner, 78 Jahre, Lüneburg
31.10.2018	Wolfgang Gabbert, 86 Jahre, Adendorf

IMPRESSUM

„Auf neuen Wegen" erscheint fünfmal im Jahr mit einer Auflage von 7.700 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushaltungen in den Kirchengemeinden Adendorf und Lüne verteilt.

Herausgeber: Kirchenvorstände der Ev. luth. Emmausgemeinde, 21365 Adendorf, Bültenweg 18 b und der Ev. luth. Kirchengemeinde Lüne, 21337 Lüneburg, Lüner Kirchweg 4

Redaktion: H. Geil, M. Kranzusch, C. Luesmann, M. Menkhaus, P. Mohr, D. Schipporeit

Layout: S. Bolg, M. Kranzusch, H.-U. Kreisel, M. Menkhaus, D. Schipporeit

Anzeigen: R. Ebeling (✆ 5 63 02), B. Köppen, B. Sagert, A. & K.-H. Schipporeit, S. Steuernagel (✆ 7 78 09 80)

V.i.S.d.P: D. Schipporeit, Lüner Kirchweg 4, 21337 Lüneburg

Druckerei: Druckerei Wulf, Lüneburg

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

EMAIL

E-Mail- Adressen der Kirchengemeinden:
KG.Emmaus.Adendorf@evlka.de
KG.Luene@evlka.de

Adendorf

PASTORIN
Renate Weseloh-Klages, Bültenweg 18, ✆ 18 170
erreichbar mittwochs bis freitags, 8:00 - 9:00 Uhr und nach Vereinbarung, E-Mail: weseloh-klages@kirchen-kreis-lueneburg.de

PASTOR
Michael Kranzusch, Bültenweg 18a, ✆ 18 378
Sprechzeiten nach Vereinbarung
E-Mail: kranzusch@kirchenkreis-lueneburg.de

KIRCHENBÜRO / FRIEDHOFSVERWALTUNG
Ulrike Wolter, E-Mail: kg.adendorf@kirchenkreis-lueneburg.de, Bültenweg 18 b, 21365 Adendorf, ✆ 18 60 46, Fax 18 80 53, Dienstag: 16:00 - 18:00 Uhr, Mittwoch und Freitag: 10:00 - 12:00 Uhr
www.emmaus-adendorf.de

KÜSTERDIENST UND HAUSMEISTERTÄTIGKEITEN
Ralf Trinkaus ✆ 935 904

KIRCHENMUSIK (ORGANISTEN)
Ingeborg Henning, ✆ 18 61 64
Nicole Landwehr, ✆ 5 84 60

KIRCHENMUSIK (LEITER)
Birgit Agge, ✆ 05852-390954
Eggo Fuhrmann, ✆ 04134-900620

FRIEDHOF
Marcus Benecke und Jan-Henrik Hardt
Neue Telefonnummer: ✆ 0174/ 2082426

KIRCHENVORSTAND
Lydia Blume, ✆ 22 12 538
Sandra Bolg, ✆ 04139 - 799939
Bernhard Ende, ✆ 18 63 94
Marco Engelhardt, ✆ 99 68 88
Antje Freudenberg, ✆ 18 72 20
Petra Hildebrandt (Vorsitzende), ✆ 18 02 30
Dr. Sonja Knop, ✆ 68 060 32
Dr. Susanne Ising, ✆ 18 89 95
Michael Kranzusch (Stellv. Vorsitzender), ✆ 18 37 8
Ferdinand Sadrawetz-Hische, ✆ 18 76 91
Axel Schmidt-Scherer, Telefon, ✆ 22 144 01
Renate Weseloh-Klages, ✆ 18 17 0

Lüne

PASTOR
Pastor Dennis Schipporeit, Lüner Kirchweg 4,
✆ 5 13 81, E-Mail: Dennis.Schipporeit@evlka.de

DIAKON
Henry Schwier, Lüner Kirchweg 4,
✆ 757 3999, Mobil: 0170 / 44 907 38,
E-Mail: Henry.Schwier@evlka.de

KIRCHENBÜRO / FRIEDHOFSVERWALTUNG
Andrea Bergmann, E-Mail: KG.Luene@evlka.de
Lüner Kirchweg 4, 21337 Lüneburg
✆ 5 60 36 Fax: 86 44 17
Dienstag: 15:30-18:00 Uhr, Freitag: 9:00-12:00 Uhr
www.luene.wir-e.de

KÜSTERDIENST UND HAUSMEISTERTÄTIGKEITEN
Sigrun Prößler ✆ 5 58 65, Wolfgang Blaffert

KIRCHENMUSIK (ORGANISTEN)
Dr. Christian Gade, ✆ 15 64 56
Nicole Landwehr, ✆ 5 84 60
Andrea Naumann, ✆ 24 69 20
Klaus-Peter Meyer ✆ 26 38 790

KIRCHENMUSIK (LEITER)
Flötenkreis: Magdalene Grüttner, ✆ 6 34 13
Posaunenchor: Siegfried Knoop, ✆ 5 34 08
Kinderchor: Daniela Detloff, ✆ 0174 9228742

FRIEDHOF
Fred Klaus, ✆ 8 38 74 oder ✆ 0170 / 55 383 99

KINDERTAGESSTÄTTE BRANDHEIDER WEG
Christian Meyer, Leiter, ✆ 5 74 76
E-Mail: Kts.BrandheiderWeg.Lueneburg@evlka.de

KINDERTAGESSTÄTTE LÜNER WEG
Patrick Schröder, Leiter (s.o.) ✆ 5 13 74
E-Mail: Kts.Luenerweg.Lueneburg@evlka.de

KIRCHENVORSTAND
Sylke Adam-Henning (Vorsitzende), ✆ 83352
Doris Beckmann, ✆ 8 44 56
Rosemarie Ebeling, ✆ 5 63 02
Yvonne Hobro, ✆ 51220
Marleen Hupfer, ✆ 996282
Silke Jentsch, ✆ 8 34 95
Silke König, ✆ 86 06 91
Hendrik Lüer, ✆ 85 46 67
Cora Lühr, ✆ 0175 2935 305
Peter Mohr, ✆ 5 32 17
Dennis Schipporeit (Stellv. Vorsitzender), ✆ 5 13 81

TELEFON-SEELSORGE TAG UND NACHT ✆ 0 800 / 111 0 111

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
EMMAUSGEMEINDE
ADENDORF

KirchenGemeinde
Lüne · Moorfeld · Ebensberg · Erbendorf
Lüne

BESUCHEN SIE UNS IM INTERNET

luene.wir-e.de
emmaus-adendorf.de